

Frühjahr 2024



# Junius Verlag

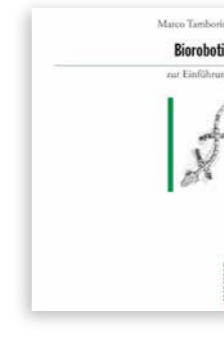
Architektur

Hamburg

Kulturwissenschaften

Philosophie

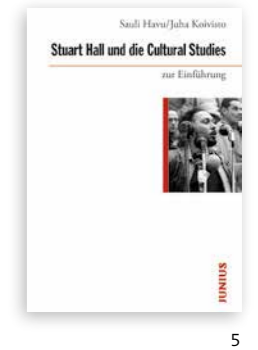
<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Einführungen</b></li> <li><b>Biorobotik</b> 4 Marco Tamborini</li> <li><b>Gender Studies</b> 4 Katharina Hajek / Ina Kerner / Iwona Kocjan / Nicola Mühlhäußer</li> <li><b>Stuart Hall und die Cultural Studies</b> 5 Sauli Havu / Juha Koivisto</li> <li>▶ <b>Nachauflagen</b></li> <li><b>Antike politische Philosophie</b> 5 Walter Reese-Schäfer</li> <li><b>Sören Kierkegaard</b> 6 Konrad Paul Liessmann</li> <li><b>Jean-François Lyotard</b> 6 Walter Reese-Schäfer</li> <li><b>Friedrich Nietzsche</b> 7 Werner Stegmaier</li> <li><b>Queere Theorien</b> 7 Mike Laufenberg</li> <li>▶ <b>Top-30-Regalcheck</b> 8</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Hamburg</b></li> <li><b>Naturführer bei Dölling &amp; Garlitz und Junius</b> 10</li> <li><b>Hamburg auf Rädern</b> 12 Karin Lindeskov Andersen</li> <li><b>Hamburg mit Kids</b> 16 <b>136 Aktivitäten und Ausflüge für entdeckungslustige Kinder und entspannte Eltern</b> Kirsten Mountakis</li> <li><b>Urban Grünzeug</b> 20 <b>Städtisches Gärtnern in Hamburg</b> Yasmin Maddi</li> <li><b>Das kleinste Hamburg-Kochbuch der Welt</b> 24 Meike Stüber</li> <li><b>Weiblichkeiten</b> 28 <b>Von Vielfalt und Selbstermächtigung in 25 ungeschriebenen Geschichten</b> Ana Amil / Didine van der Platenvlotbrug (Hg.)</li> <li><b>Lass mich die Nacht überleben</b> 32 <b>Mein Leben als Journalist und Junkie</b> Jörg Böckem</li> <li><b>Die Sternbrücke</b> 36 <b>Hamburgs letzter urbaner Ort</b> Stephan Pflug</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Übersicht Hamburg-Bücher</b> 40</li> <li>▶ <b>Postkarten, Prints &amp; Notizbücher</b></li> <li>Gudrun Petersen <b>Hamburg</b> 46</li> <li>Enno Kaufhold <b>St. Pauli 1975–1985</b> 47</li> <li>Timo Zett <b>Sketching Hamburg</b> 48</li> <li>Karin Lindeskov Andersen <b>Hamburg-ABC</b> 49</li> <li>Human Empire <b>Die Hamburg Kollektion</b> 50</li> <li>Walter Lüden/Thomas Henning <b>Hamburg Vintage</b> 56</li> <li>▶ <b>Backlist</b></li> <li>Einführungen 60</li> <li>JUNIUS junior 64</li> <li>Hamburg-Stadtteilbücher 64</li> <li>Hamburg 64</li> <li>Norddeutschland 66</li> <li>Human Empire 66</li> <li>Postkarten 66</li> <li>Architektur in Hamburg 67</li> <li>Architektur 67</li> <li>▶ <b>Kontakt</b> 68</li> </ul>
---	--	--



4



4



5



12



16



20



24



28



32



36

## Neuerscheinungen →

**Biorobotik**

Was ist Biorobotik? Unter welchen philosophischen, historischen und ethischen Voraussetzungen können bioinspirierte Roboter gebaut werden? Wie haben sich das Bild des Menschen und das Verhältnis von Natur und Technik durch die Herstellung von biohybriden Robotern verändert? Die bioinspirierte Robotik stellt die Grenzen zwischen Biologie und Technik, Illusion, Realität und Möglichkeit infrage und verlangt nach einer Philosophie, die ihre Grammatik, ihre Eigenheiten und ihre Möglichkeiten zu erfassen vermag. Im Rahmen einer praxisorientierten Wissenschafts- und Technikphilosophie beleuchtet dieser Band die wichtigen philosophischen und historischen Aspekte der Disziplin im 20. und 21. Jahrhundert und untersucht, wie und warum Roboter in der Lage sind, die Strukturen von Organismen nachzuahmen und zu perfektionieren.



**Biorobotik zur Einführung**  
Marco Tamborini  
ca. 192 Seiten, Broschur  
ca. 15,90 € [D]  
ISBN 978-3-96060-345-0  
Warengruppe 2 521  
Erscheint im April

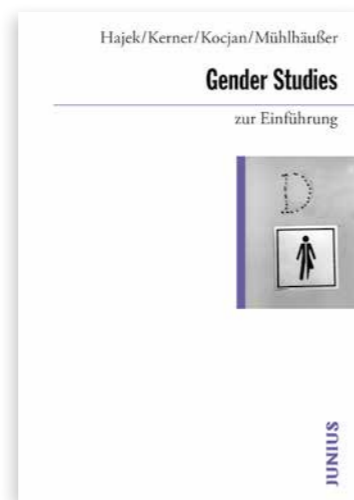
**Marco Tamborini**

Marco Tamborini lehrt Philosophie und Wissenschaftsgeschichte an der Technischen Universität Darmstadt, wo er Privatdozent ist. Forschungsschwerpunkte: Geschichte und Philosophie der Biologie, bioinspirierte und ingenieurwissenschaftliche Disziplinen, Philosophie der Technik und Technowissenschaft sowie Kulturphilosophie vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

**Veröffentlichungen u.a.**  
The Architecture of Evolution: The Science of Form in Twentieth-Century Evolutionary Biology, University of Pittsburgh Press 2022.

**Gender Studies**

Gender Studies, manchmal auch Geschlechterforschung genannt, sind ein relativ junges, dafür aber äußerst dynamisches und vielfältiges Forschungs- und Diskussionsfeld. An den Universitäten sind Gender Studies zumeist inter- oder transdisziplinär organisiert. Einst entstanden als Reflexionskontext der zweiten Frauenbewegung, haben sie sich inzwischen deutlich ausdifferenziert und umfassen Themen von Technik bis Sorge, von der Normierung des Begehrens, von Männlichkeit bis zur auch internen Rassismus- und Imperialismuskritik. Grundlegend für die Gender Studies ist ein Verständnis von Geschlecht als sozial hergestellt und daher auch als veränderbar und politisch. Der Band erläutert entsprechende sozialkonstruktivistische Ansätze und informiert ferner über wichtige aktuelle Positionen und Debatten in den betreffenden Themenfeldern.



**Gender Studies zur Einführung**  
Katharina Hajek/Ina Kerner/Iwona Kocjan/Nicola Mühlhäußer  
ca. 240 Seiten, Broschur  
ca. 16,90 € [D]  
ISBN 978-3-96060-344-3  
Warengruppe 2 726  
Erscheint im April

**Katharina Hajek / Ina Kerner / Iwona Kocjan / Nicola Mühlhäußer**

Katharina Hajek ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Postdoc) im Lehrbereich politische Wissenschaft des Instituts für Kulturwissenschaft der Universität Koblenz. Ina Kerner ist dort Professorin, Iwona Kocjan und Nicola Mühlhäußer waren dort als Wissenschaftliche Mitarbeitende beschäftigt. Kocjan ist inzwischen außerhalb der Wissenschaft tätig, Mühlhäußer ist wissenschaftliche Mitarbeiter\_in am Philosophischen Seminar der Universität Münster.

**Stuart Hall und die Cultural Studies**

Der jamaikanisch-britische Soziologe Stuart Hall (1932–2014) ist Begründer und einer der wichtigsten Repräsentanten der Cultural Studies. Diese Einführung liefert eine Gesamtdarstellung seines sich über sechs Jahrzehnte erstreckenden Werks, das Themen wie Rassismus, Neoliberalismus, Populärkultur, Medien und Identität umfasst. Besondere Aufmerksamkeit widmet der Band Halls Jugend im kolonialen Jamaika und ihrer tiefgreifenden Prägung für sein Werk. Unter dem Einfluss des kritischen Marxismus der Neuen Linken erforschte Hall die Verhältnisse zwischen Kultur und anderen gesellschaftlichen Praxen, ohne sich um disziplinäre Grenzen zu kümmern. Er analysiert die Umstände, »in denen wir uns jetzt befinden, wie sie entstanden sind, welche Kräfte sie aufrechterhalten und welche uns zur Verfügung stehen, um sie zu ändern«.



**Stuart Hall und die Cultural Studies zur Einführung**  
Sauli Havu/Juha Koivisto  
ca. 192 Seiten, Broschur  
ca. 15,90 € [D]  
ISBN 978-3-96060-343-6  
Warengruppe 2 510  
Erscheint im April

**Sauli Havu / Juha Koivisto**

Dr. Juha Koivisto ist Dozent an der Universität Helsinki (Finnland) und Mitherausgeber von Stuart Halls *Ausgewählten Schriften*. Sauli Havu ist Doktorand der Soziologie an der Universität Tampere. Beide sind Fellows am Berliner Institut für kritische Theorie (InkriT) und Mitarbeiter beim Historisch-kritisches Wörterbuch des Marxismus.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Juha Koivisto, *Unruly Subjects*, Tampere University Press 2005.  
Zahlreiche Veröffentlichungen in den Zeitschriften *Das Argument*, *Historical Materialism*, *Rethinking Marxism*.



## Nachauflagen →

**Antike politische Philosophie**

Im fünften vorchristlichen Jahrhundert begann im Kreis der griechischen Insel- und Küstenwelt das philosophische Nachdenken über die Politik. Das darauf folgende Jahrhundert erlebte die Uraufführung des Stückes »Aristoteles gegen Platon«, die Suche nach Gerechtigkeit im Empirisch-Vorfindlichen gegen ihre theoretische Konstruktion. Neben den beiden großen Antipoden stellt diese Einführung den ganzen Reichtum politischer Philosophie in der Antike vor: von Thukydides und Xenophon über die Kyniker und die Stoa bis hin zu Polybios und Cicero. Walter Reese-Schäfers Überblicksdarstellung ist direkt aus den Quellen gearbeitet. Gleichwohl zeichnet der Autor kein Bild vergangener politischer Philosophie, wie sie für sich gewesen sein mag, sondern eines aus dem Geist gegenwärtigen Demokratiedenkens.



**Antike politische Philosophie zur Einführung**  
Walter Reese-Schäfer  
3., unveränderte Auflage  
216 Seiten, Broschur  
15,90 € [D]  
ISBN 978-3-88506-971-3  
Warengruppe 2 522  
Erscheint im April

**Walter Reese-Schäfer**

Walter Reese-Schäfer ist emeritierter Professor für Politische Theorie und Ideengeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Deutungen der Gegenwart. Zur Kritik wissenschaftlicher Zeitdiagnostik, J.B. Metzler 2019.  
Ideengeschichte als Provokation. Schriften zum politischen Denken, J.B. Metzler 2019.  
Niklas Luhmann zur Einführung, 7. Aufl., Junius 2022.  
Jean-François Lyotard zur Einführung, 5. Aufl., Junius 2024.



## Nachauflagen →

## Sören Kierkegaard

Diese Einführung möchte zu Kierkegaard (1813–1855) hinführen und versucht nicht, ihn zu systematisieren. Das widersprüche der inneren Intention seines Denkens genauso wie den Formen, die er diesem Denken gegeben hat. Aufregend an Kierkegaard ist die Bewegung des Denkens selbst, nicht dessen nachträgliche Subsumtion unter philosophiehistorisch verbürgte Begriffe. Deshalb bleibt Konrad Paul Liessmann eng an den Texten und verzichtet auf jedes abstrahierende Referat. Erst diese Nähe zu den Texten macht die Spannung eines Denkens in Paradoxien spürbar, das sich im virtuoson Spiel der Pseudonyme entfaltet und das die permanente Krise des Selbst spiegelt: »Nicht man selbst sein zu wollen und doch zugleich verzweifelt man selbst sein zu wollen.« Dieses Dilemma darf Aktualität beanspruchen.



**Sören Kierkegaard zur Einführung**  
Konrad Paul Liessmann

8., unveränderte Auflage  
160 Seiten, Broschur  
ca. 14,90 € [D]  
ISBN 978-3-88506-625-5  
Warengruppe 2 525  
Erscheint im April

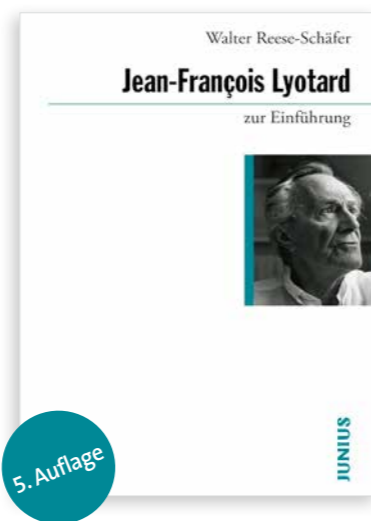


8. Auflage

## Jean-François Lyotard

Der Name Jean-François Lyotard stand einst im Mittelpunkt der Diskussion um die »Postmoderne« – die Intentionen und Grundgedanken seines Werkes sind dagegen zumeist im Hintergrund geblieben und anscheinend wenig verstanden worden. Walter Reese-Schäfer stellt diese in den Mittelpunkt seiner Einführung. Er macht damit eine Position zugänglich, die das Totalitätsdenken der Moderne einer scharfsinnigen, rationalen Kritik unterwirft und jeglicher Dominanz eines einheitlichen Prinzips eine Absage erteilt. Im zweiten Teil dieses Bandes hat Lyotard selbst zu Fragen an seine Philosophie Stellung genommen.

»Reese-Schäfer referiert und kommentiert die nicht leicht zugänglichen Hauptthesen Lyotards auf übersichtliche Weise.«  
*Frankfurter Rundschau*



**Jean-François Lyotard zur Einführung**  
Walter Reese-Schäfer

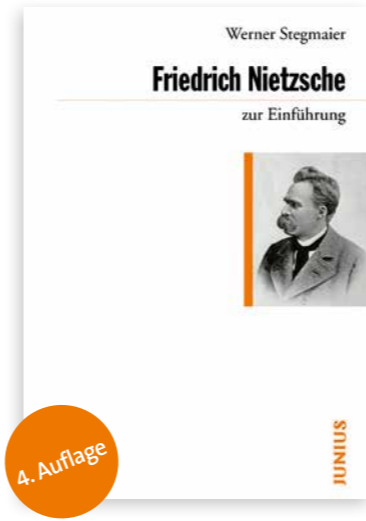
5., unveränderte Auflage  
184 Seiten, Broschur  
ca. 15,90 € [D]  
ISBN 978-3-88506-913-3  
Warengruppe 2 526  
Erscheint im April



5. Auflage

## Friedrich Nietzsche

Nietzsche ist gut zu lesen und dennoch schwer zu verstehen. Und nur scheinbar ist über Friedrich Nietzsche (1844–1900) alles gesagt. Das Vielgestaltige in Leben und Werk, die Dynamik und Offenheit seines Denkens haben noch jede auf dogmatische Lehrsätze ausgehende Interpretation unterlaufen. Nietzsches kritische philosophische Kraft ist ohne seine Lebenserfahrungen einerseits und die Formen seiner philosophischen Schriftstellerei andererseits nicht angemessen zu verstehen. Diese Einführung gibt einen fundierten Überblick über Nietzsches leitende Unterscheidungen, eine Anleitung zur methodischen Nietzsche-Interpretation und eine neue Deutung seiner berühmten und berüchtigten Begriffe des »Willens zur Macht«, des »Übermenschen« und der »ewigen Wiederkehr des Gleichen«. Zugleich erschließt sie Nietzsches Kosmos auf unsere aktuellen Orientierungen hin.



**Friedrich Nietzsche zur Einführung**  
Werner Stegmaier

4., ergänzte Auflage  
ca. 240 Seiten, Broschur  
ca. 15,90 € [D]  
ISBN 978-3-88506-695-8  
Warengruppe 2 525  
Erscheint im April



4. Auflage

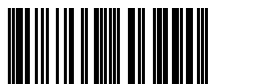
## Queere Theorien

Queere Theorien befassen sich mit den komplexen Zusammenhängen von Sexualitäts- und Geschlechternormen mit Kultur, Politik und Gesellschaft. Sie analysieren, wie Sexualität und Geschlecht im Kontext der Geschichte und Gegenwart von Kapitalismus, Nationalstaat, Rassismus und (Post-)Kolonialismus reguliert und geformt, aber auch zum Ausgangspunkt für emanzipatorische Bewegungen werden. Mike Laufenberg erläutert in dieser Einführung die wichtigsten Positionen und Debatten in den Queer Studies und macht mit ihren Protagonist\*innen (u.a. S. Ahmed, L. Berlant, L. Bersani, J. Butler, C. Cohen, L. Edelman, R. Ferguson, G. Gopinath, M. Mieli, J.E. Muñoz, E.K. Sedgwick, M. Wittig) vertraut. Der Schwerpunkt liegt auf jüngeren Theorieentwicklungen, die in der deutschsprachigen Öffentlichkeit bislang nur selektiv zur Kenntnis genommen wurden.



**Queere Theorien zur Einführung**  
Mike Laufenberg

2., verbesserte Auflage  
300 Seiten, Broschur  
17,90 € [D]  
ISBN 978-3-96060-329-0  
Warengruppe 2 726  
Bereits erschienen



2. Auflage

## Konrad Paul Liessmann

Konrad Paul Liessmann ist Professor am Institut für Philosophie der Universität Wien, Essayist und Literaturkritiker.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Geisterstunde: Die Praxis der Unbildung. Eine Streitschrift, Piper 2016.  
Bildung als Provokation, Zsolnay 2017.  
Mut zur Faulheit. Die Arbeit und ihr Schicksal, Zsolnay 2018.  
Die Hölle: Kulturen des Unerträglichen, Zsolnay 2019.



© Matthias Burchardt

## Walter Reese-Schäfer

Walter Reese-Schäfer ist emeritierter Professor für Politische Theorie und Ideengeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Deutungen der Gegenwart. Zur Kritik wissenschaftlicher Zeitdiagnostik, J.B. Metzler 2019.  
Ideengeschichte als Provokation. Schriften zum politischen Denken, J.B. Metzler 2019.  
Niklas Luhmann zur Einführung, 7. Aufl., Junius 2022.  
Antike politische Philosophie zur Einführung, 3. Aufl., Junius 2024.



## Werner Stegmaier

Werner Stegmaier ist emeritierter Professor für Philosophie am Institut für Philosophie der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Philosophie der Orientierung, de Gruyter 2008.  
Orientierung im Nihilismus – Luhmann meets Nietzsche, de Gruyter 2016.  
Emmanuel Levinas zur Einführung, 3. Auflage, Junius 2019.



## Mike Laufenberg

Mike Laufenberg ist promovierter Soziologe und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

**Veröffentlichungen u.a.**  
Sexualität und Biomacht. Vom Sicherheitsdispositiv zur Politik der Sorge, transcript 2014.  
(mit Vanessa E. Thompson), Sicherheit. Feministische und rassistuskritische Debatten, Westfälisches Dampfboot 2021.  
(mit Ben Trott), Queer Studies. Schlüsseltexte, Suhrkamp 2022.



# Top-30 Regalcheck

## Zum Semester

Wenn Sie mit den Top-30 oder den Top-50 ein Semesterfenster oder einen Semestertisch gestalten wollen, fragen Sie uns nach Sonderkonditionen (Steffen Herrmann, Tel. 040 89 25 99). Gern stellen wir Ihnen umfangreiches Dekomaterial zur Verfügung. Übrigens auch, wenn Sie Ihre Ergänzung oder Aktion beim Barsortiment bestellen.



<p>Daniel Loick <b>Anarchismus</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-768-9</p>	<p>Eva Horn / Hannes Bergthaller <b>Anthropozän</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-311-5</p>	<p>Jörg H. Gleiter <b>Architekturtheorie</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-324-5</p>	<p>Grit Strafenberger <b>Hannah Arendt</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-089-5</p>	<p>Stefan Majetschak <b>Ästhetik</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-634-7</p>	<p>Juliane Rebentisch <b>Theorien der Gegenwartskunst</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-697-2</p>	<p>Niels Werber <b>Geopolitik</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-085-7</p>	<p>Teresa Koloma Beck/Klaus Schlichte <b>Theorien der Gewalt</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-080-2</p>	<p>Thomas Barfuss / Peter Jehle <b>Antonio Gramsci</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-084-0</p>	<p>Katharina Hoppe <b>Donna Haraway</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-333-7</p>
<p>Markus Rieger-Ladich <b>Bildungstheorien</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-304-7</p>	<p>Jörg Noller <b>Theorien des Bösen</b> zur Einführung</p> <p>978-3-88506-788-7</p>	<p>Hannelore Bublitz <b>Judith Butler</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-678-1</p>	<p>Matthias Schmelzer / Andrea Vetter <b>Degrowth / Postwachstum</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-307-8</p>	<p>Gabriele Gramelsberger <b>Philosophie des Digitalen</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-337-5</p>	<p>Günter Figal <b>Martin Heidegger</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-750-4</p>	<p>Julian L. Garritzmann <b>Kapitalismus</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-335-1</p>	<p>Sebastian Rosengrün <b>Künstliche Intelligenz</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-323-8</p>	<p>Andreas Anter <b>Theorien der Macht</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-062-8</p>	<p>Christian Schmidt <b>Karl Marx</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-806-8</p>
<p>Regina Becker-Schmidt / Gudrun-Axeli Knapp <b>Feministische Theorien</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-648-4</p>	<p>Thomas Elsaesser / Malte Hagener <b>Filmtheorie</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-078-9</p>	<p>Peter Geimer <b>Theorien der Fotografie</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-666-8</p>	<p>Philipp Sarazin <b>Michel Foucault</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-066-6</p>	<p>Andreas Mayer <b>Sigmund Freud</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-090-1</p>	<p>Thomas Biebricher <b>Neoliberalismus</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-743-6</p>	<p>Katharina Hoppe / Thomas Lemke <b>Neue Materialismen</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-96060-322-1</p>	<p>Tarjana Schönwälder-Kuntze <b>Philosophische Methoden</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-092-5</p>	<p>Ina Kerner <b>Postkoloniale Theorien</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-665-1</p>	<p>Janina Loh <b>Trans- und Posthumanismus</b> zur Einführung</p> <p>ISBN 978-3-88506-808-2</p>

# ES GRÜNT SO GRÜN, WENN HAMBURGS BLÜTEN BLÜHEN

Naturführer bei  
Dölling & Galitz  
und Junius



978-3-96060-584-3, ca. 29,90 €



978-3-96060-565-2, 18 €



978-3-86218-151-3, 25 €



978-3-86218-080-6, 19,90 €



978-3-88506-058-1, 18 €



978-3-96060-537-9, 18 €



978-3-96060-554-6, 18 €



978-3-86218-138-4, 39,90 €



978-3-96060-521-8, 18 €



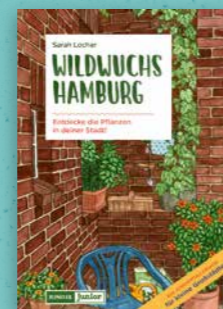
978-3-88506-815-0, 18 €



978-3-88506-779-5, 18 €



978-3-96060-536-2, 14,90 €



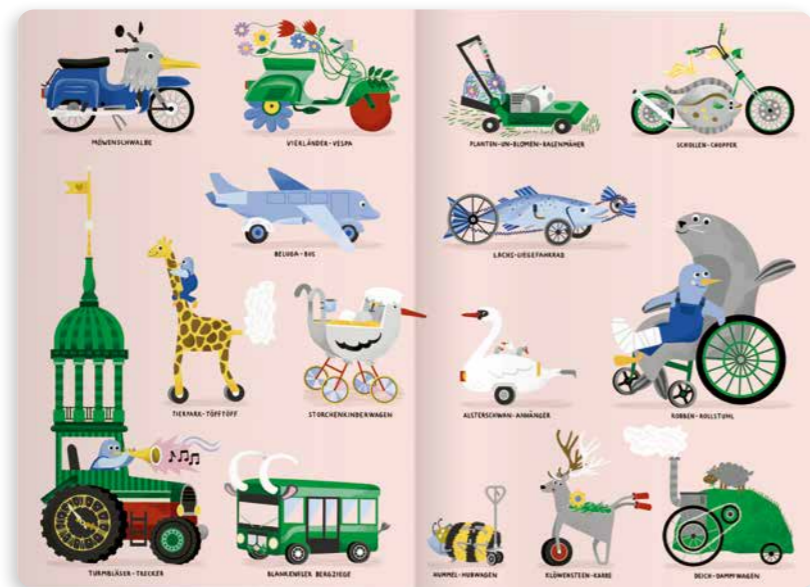
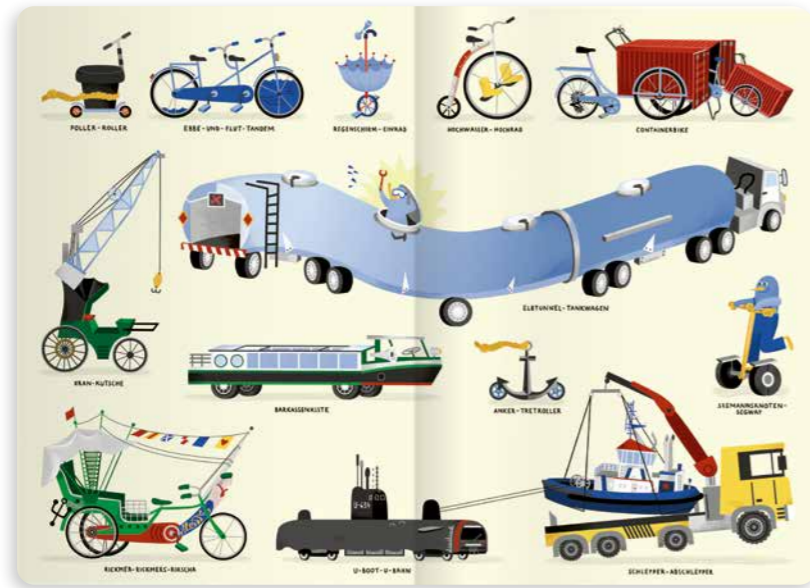
978-3-96060-568-3, 18 €





# HAMBURG AUF RÄDERN





## Hamburg auf Rädern



Karin Lindeskov Andersen  
**Hamburg auf Rädern**  
 16 Seiten mit über  
 100 farbigen Illustrationen  
 Pappbuch, 18,5 x 26,5 cm  
 14,00 € [D]  
 Warengruppe 1 212  
 ISBN 978-3-96060-583-6  
 Erscheint im April



Sind alle angeschnallt? Dann kann's ja losgehen. In ihrem dritten Junius-junior-Buch schickt Karin Lindeskov Andersen kleine Betrachterinnen und ihre Vorleser auf eine aberwitzige Reise durch Hamburg. Ob spezielle Gebäude, Tiere oder Speisen, die es nur in Hamburg gibt – alles, was nicht niet- und nagelfest ist, schnallt und schraubt sie auf fahrbare Untersätze und bringt so die ganze Stadt ins Rollen. Weit über hundert Fahrzeuge vom Bonsche-Bulli bis zum Udo-Ufo sind auf den Seiten dieses Buchs unterwegs. Und damit alles in Fahrt bleibt, repariert und wartet Mechanikerin Möwe die fantastischen Vehikel unentwegt.

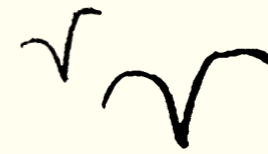
Mit ihren endlos vielen Bilddetails und Wortschöpfungen zum Fragen, Erklären und Weiterspinnen laden die Illustrationen in diesem Buch zu immer neuen Leserunden ein. Was ist ein Tuk Tuk, warum heißt ein Fahrrad auch Drahtesel, und ist die Fortbewegung per Segway wirklich eine gute Idee? Was ist ein Tüdelband, was ein Daddelautomat und wozu sollte ein Poller gut sein? Schon für kleine Hinguckerinnen und Entdecker ab anderthalb Jahren hat dieses Pappbuch viel zu bieten, aber auch ältere Kinder bis zehn (und genauso alle Eltern) werden große Freude daran haben, die manchmal reimenden und oft lustig rhythmisierten Namen zu lesen und auswendig zu lernen: Ahoi-Auto, Franzbrötchen-Fahrrad, Hochwasser-Hochrad, Mopo-Moped, Robben-Rollstuhl und viele, viele mehr.

**Kurztext:** Die ganze Stadt rollt, saust und braust – ein wunderbar überdrehtes und temporeiches Hamburg-Pappbuch.

**Die Illustratorin:** Karin Lindeskov Andersen, geb. 1981, stammt aus dem wilden Norden Dänemarks. Sie studierte visuelle Kommunikation in Kolding, lebte einige Jahre in Kopenhagen und arbeitet seit über zehn Jahren als freiberufliche Illustratorin und Grafikdesignerin in Hamburg. [www.karinlindeskov.com](http://www.karinlindeskov.com)



# Hamburg mit Kids



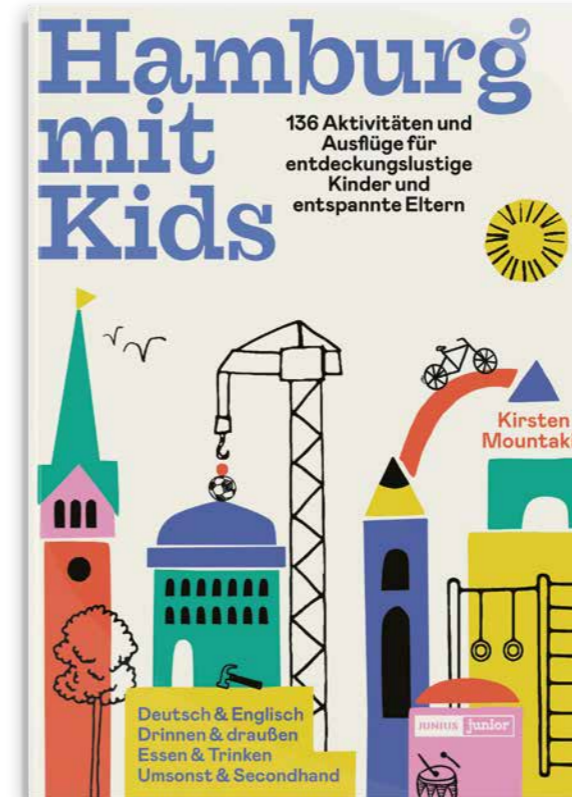
**136 Aktivitäten  
und Ausflüge für  
entdeckungslustige  
Kinder und  
entspannte Eltern**



**Deutsch & Englisch  
Drinnen & draußen  
Essen & Trinken  
Umsonst & Secondhand**



**Hamburg mit Kids**  
136 Aktivitäten und Ausflüge für entdeckungslustige Kinder und entspannte Eltern



Kirsten Mountakis  
**Hamburg mit Kids**  
136 Aktivitäten und Ausflüge für entdeckungslustige Kinder und entspannte Eltern

ca. 224 Seiten mit über 200 Farbabb. und Illustrationen  
Klappenbroschur, 16 x 22 cm  
ca. 18,00 € [D]  
Warengruppe 1 311 / 1 296  
ISBN 978-3-96060-582-9  
Erscheint im April



Ausflüge und Aktivitäten, die Kindern Spaß machen und auch Erwachsene nicht langweilig finden? Angebote dafür gibt es in Hamburg viele, nur verstecken sie sich oft in den Online-Suchergebnissen ziemlich weit hinten. Dieser Stadtführer macht sie auffindig und trifft eine Auswahl, die den Lebensrealitäten heutiger Großstadtfamilien und den vielfältigen Formen ihres Zusammenseins entspricht. Anstatt wie viele Familien-Guides Aktivitäten zum reinen Zeitvertreib zu versammeln, berücksichtigt dieses Buch, dass Familienzeit heute neben dem täglichen Arbeits- und Alltagsprogramm besonders kostbare Zeit ist. Kreativität und die Lust, Neues zu lernen, stellt es ebenso in den Mittelpunkt der gemeinsamen Erlebnisse von Kindern und Eltern wie die Nachhaltigkeit der vorgeschlagenen Aktivitäten.

*Hamburg mit Kids* präsentiert 136 Tipps für drinnen und draußen, macht neugierig auf den Besuch lokaler Einrichtungen aus den Bereichen Kultur, Gastronomie und Sport sowie kleinerer Anbieter, die ihr Angebot familienfreundlich, inklusiv und innovativ gestalten. Eine Vielzahl der vorgestellten Unternehmungen ist kostenlos oder zumindest günstig und steht damit vielen Familien offen. Entdeckungen hält das Buch nicht nur für langjährige Locals, frisch Zugezogene und Besucherinnen und Besucher der Stadt bereit, sondern ebenso für die internationale Gemeinschaft, an die es sich mit zusätzlichen englischen Kurzbeschreibungen richtet.

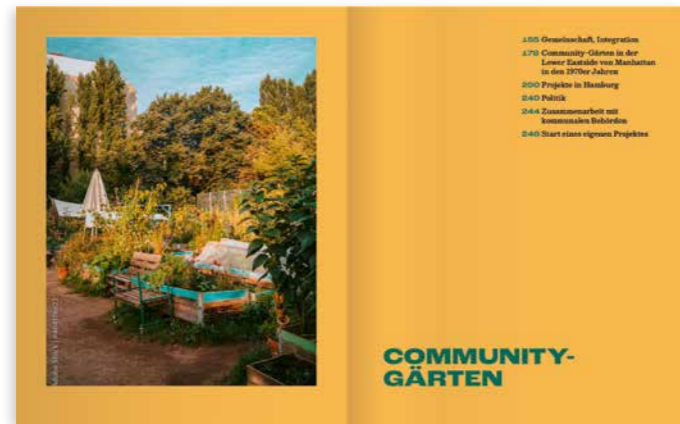
**Kurztext:** 136 Ausflüge und Aktivitäten in Hamburg und Umgebung, bei denen Kinder viel entdecken können und Eltern nicht in Freizeitstress geraten.

**Die Autorin:** Kirsten Mountakis, geb. 1983, ist Deutsch-Niederländerin und zog als Kind mit ihrer Familie nach Hamburg. Nach einigen Jahren im Ausland kehrte die Mutter eines vierjährigen Sohns 2019 dorthin zurück. In ihrer Freizeit betreibt die Marketing-Spezialistin einen Blog, in dem sie ihre Reise- und Ausflugserfahrungen teilt.

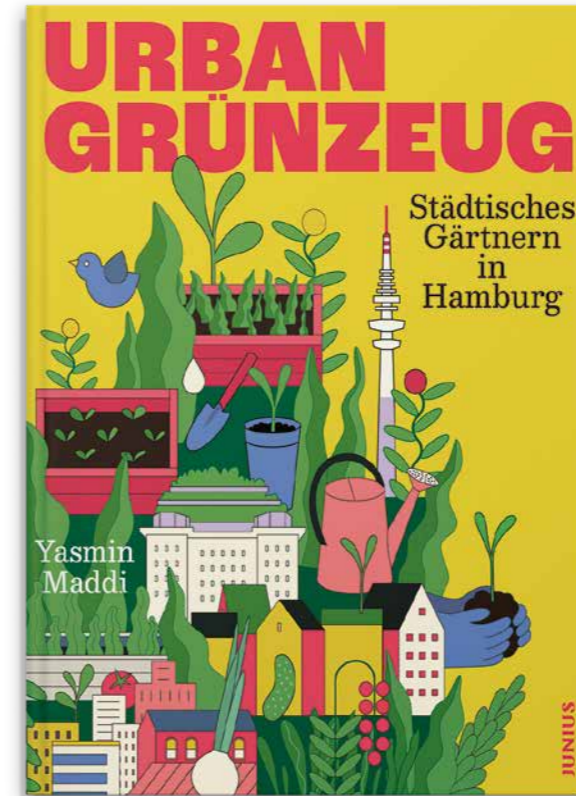
# URBAN GRÜNZEUG

Städtisches  
Gärtnern  
in Hamburg





## Urban Grünzeug Städtisches Gärtnern in Hamburg



Yasmin Maddi  
**Urban Grünzeug**  
Städtisches Gärtnern in Hamburg

ca. 224 Seiten mit über 200 Farbbabb.  
Hardcover, 20 x 25 cm  
ca. 29,90 € [D]  
Warengruppe 1 421  
ISBN 978-3-96060-584-3  
Erscheint im April



Die Idee, das Gärtnern und die Landwirtschaft in die Stadt zu holen, ist gar nicht so neu, wie die vielen Trends von *Urban Gardening* über das *Community Gardening* bis zum *Urban Farming* vermuten lassen. Denn bis weit ins 20. Jahrhundert war es selbstverständlich, nicht nur Zier-, sondern auch Nutzpflanzen in der Stadt zu ziehen und sich damit selbst zu versorgen. Gute Gründe dafür gab es natürlich schon immer, aber in Zeiten des Klimawandels und des Artensterbens sind es noch ein paar mehr: Urbaner Pflanzenanbau ist gut fürs Mikroklima, leistet einen Beitrag zur Artenvielfalt und fördert nicht zuletzt die Gemeinschaft und die Stadtentwicklung.

Dieses Buch lädt dazu ein, die vielfältigen Formen urbanen Gärtnerns kennenzulernen, mehr über die Wurzeln der Bewegung zu erfahren und sich einen Überblick über die vielen Initiativen und Projekte zu verschaffen, die das grüne Stadtleben in Hamburg bereichern. Es stellt unterschiedliche Formen des städtischen Gärtnerns und der urbanen Landwirtschaft vom Balkongarten über *Market Gardening* bis zur städtischen Nutztierhaltung vor und setzt einen Schwerpunkt beim praktischen Wissen über die Buddelei im eigenen Großstadtbeet: Ob Tipps zu Anbautechniken und Erfahrungsberichte zu jahreszeitlichen Besonderheiten, Informationen zu nützlicher Ausrüstung oder Anleitungen zum Kompostieren, Mulchen, zur Schädlingsbekämpfung und dem Bau von Hochbeeten oder Tomatenunterständen – in diesem Buch werden alle Hamburger\*innen fündig, die endlich selbst die Schaufel in die Hand nehmen wollen.

**Kurztext:** Straßenobst und Stadtgemüse – ein Überblick über Hamburger Initiativen und Projekte und praktische Anleitung zum Selberbuddeln.

**Die Autorin:** Yasmin Maddi wurde 1971 in Hamburg geboren. Neben dem Gärtnern gilt ihre Leidenschaft DIY, Hunden und der Beschäftigung mit Texten: Beruflich blickt die Diplombibliothekarin auf eine lange Zeit in der Kommunikationsbranche zurück und arbeitet seit 2020 als freiberufliche Redakteurin. [www.yasminmaddi.de](http://www.yasminmaddi.de)

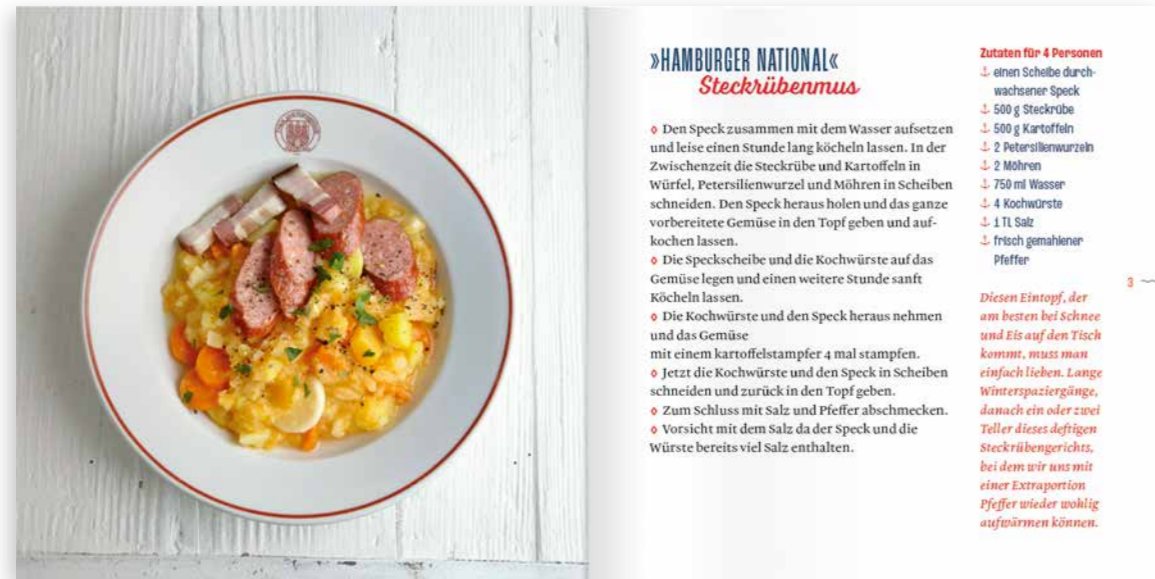
Meike  Stüber

Das kleinste

# HAMBURG KOCHBUCH *der Welt*



*Mini  
Format,  
super  
Geschmack!*



### »HAMBURGER NATIONAL« Steckrübenmus

- ◊ Den Speck zusammen mit dem Wasser aufsetzen und leise eine Stunde lang köcheln lassen. In der Zwischenzeit die Steckrübe und Kartoffeln in Würfel, Petersilienwurzel und Möhren in Scheiben schneiden. Den Speck heraus holen und das ganze vorbereitete Gemüse in den Topf geben und aufkochen lassen.
- ◊ Die Speckscheibe und die Kochwürste auf das Gemüse legen und einen weitere Stunde sanft köcheln lassen.
- ◊ Die Kochwürste und den Speck heraus nehmen und das Gemüse mit einem kartoffelstampfer 4 mal stampfen.
- ◊ Jetzt die Kochwürste und den Speck in Scheiben schneiden und zurück in den Topf geben.
- ◊ Zum Schluss mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- ◊ Vorsicht mit dem Salz da der Speck und die Würste bereits viel Salz enthalten.

**Zutaten für 4 Personen**

- ↓ einen Scheibe durchwachsener Speck
- ↓ 500 g Steckrübe
- ↓ 500 g Kartoffeln
- ↓ 2 Petersilienwurzel
- ↓ 2 Möhren
- ↓ 750 ml Wasser
- ↓ 4 Kochwürste
- ↓ 1 TL Salz
- ↓ frisch gemahlener Pfeffer

*Diesen Eintopf, der am besten bei Schnee und Eis auf den Tisch kommt, muss man einfach lieben. Lange Winterspaziergänge, danach ein oder zwei Teller dieses deftigen Steckrübengerichts, bei dem wir uns mit einer Extraportion Pfeffer wieder wohlig aufwärmen können.*



### Barmbeker Matjessalat

- ◊ Alle Zutaten etwa gleichmässig in 1/2 cm grosse Würfel schneiden. In einer Schüssel saure Sahne, Mayonnaise und etwas von der Gurkenflüssigkeit verrühren und unter den Salat heben.
- ◊ Den Dill fein hacken und zusammen mit etwas frisch gemahlenem Pfeffer zu dem Salat geben.
- ◊ Abgedeckt und kühl ein paar Stunden oder über Nacht durch ziehen lassen.

*Diesen Salat hat meine Oma aus Barmbek erfunden. Ich esse ihn immer an Sylvester. Das ist mir eine lieb gewonnene Tradition, die ich immer beibehalten möchte.*

**Zutaten für 4 Personen**

- ↓ 4 eingelegte Glückstädter Matjes
- ↓ 4 Mittलगrosse Pellkartoffeln
- ↓ 2 hart gekochte Eier
- ↓ 200 g Cornichons
- ↓ 1 rote Zwiebel
- ↓ 2 nicht zu grosse rotbackige Äpfel
- ↓ 1 Becher saure Sahne
- ↓ 2 EL Mayonnaise
- ↓ 1 Bund Dill



### Franzbrötchen

**Zutaten für 18 Stück**

- ↓ 400 g Weizenmehl
- ↓ 5 g Trockenhefe
- ↓ 3 EL brauner Zucker
- ↓ 200 ml lauwarme Milch
- ↓ 150 g Butter
- ↓ 1 Prise Salz
- ↓ Abrieb einer unbehandelten Zitrone
- ↓ etwas Mehl zum bestäuben

**Füllung**

- ↓ 100 g sehr weiche Butter
- ↓ 2 TL Zimt
- ↓ 70 g Zucker

**Topping**

- ↓ 50 g Zucker
- ↓ 1 TL Zimt

- ◊ Alle Zutaten in einen Schüssel geben und mit dem Knetaken des Handrührers zu einem glatten geschmeidigen Teig verkneten. Den Teig leicht bemehlt in Klarsichtfolie wickeln und 2-3 Stunden in den Kühlschrank stellen.
- ◊ Den Teig noch einmal auf einer bemehlten Fläche kräftig durch kneten, in 2 Portionen teilen und auf der bemehlten Arbeitsfläche zu einem Rechteck von ca. 30 cm x 25 cm ausrollen.
- ◊ Über die gesamte Teigfläche wird jetzt mit einem Küchenpinsel eine satte Schicht der weichen Butter aufgetragen.
- ◊ Die Zucker/Zimt-Mischung gleichmässig auf der Teigfläche verteilen.
- ◊ Die Teigplatte von der Längsseite her zu einer ca. 6 cm breiten Rolle aufwickeln. Die Nahtstelle soll unten liegen.
- ◊ Die Teigrolle in 4 cm breite Stücke schneiden. Jedes Stück mit einem hölzernen Kochlöffelstiel parallel zu

den Schnittflächen in der Mitte kräftig eindrücken. Im Abstand von mindestens 4 cm auf 2 gefettete Backbleche setzen und mit Wasser bestreichen. Mit der Zucker/Zimt Mischung bestreuen. Auf dem Blech 15-20 min gehen lassen.

- ◊ Das zweite Blech in der Zwischenzeit kühl stellen damit der Teig langsamer aufgeht.
- ◊ Auf der mittleren Einschubseite des Backofens beide Backbleche je bei 200 Grad, ca. 15 min Ofen lassen.

*Was dem Franzosen sein Croissant, ist dem Hamburger das Franzbrötchen. Übrigens lassen sich die kleinen Franzbrötchen sehr gut einfrieren.*

## Das kleinste Hamburg-Kochbuch der Welt



**Dieses Buch kommt an die Kasse!**

Meike Stüber  
Das kleinste Hamburg-Kochbuch der Welt

ca. 32 Seiten mit 20 Farbbabb.  
Hardcover, 14 x 14 cm  
ca. 10,00 € [D]  
Warengruppe 1 454  
ISBN 978-3-96060-585-0  
Erscheint im April



Nur 14 x 14 Zentimeter misst dieses feine und praktische Mini-Koch, ist damit das nachweislich kleinste Hamburg-Kochbuch der Welt und passt nicht nur in jede Tasche, sondern braucht auch kaum Platz im Regal. Mit 15 Rezepten begibt es sich auf kulinarische Entdeckungsreise durch die traditionelle Regionalküche Hamburgs und präsentiert dabei sowohl die unumgänglichen Klassiker wie auch spezielle Neukreationen mit hanseatischer Note, die die Kochbuchautorin, Stylistin und leidenschaftliche Köchin Meike Stüber für dieses Büchlein entwickelt hat. Ob Quiddjes, geborene oder gebürtige Hamburgerinnen, Souvenirjäger oder Kochnovizen: An diesem Mitbringsel und Hamburg-Must-have haben alle ihre Freude, die sich schnell mit der Hamburger Küche und ihrer Vielfalt vertraut machen möchten.

**Die Rezepte:** Hamburger Aalsuppe, Barmbeker Matjessalat, Beer'n, Bohn un Speck, Franzbrötchen, Gedeckter Hamburger Apfelkuchen, Hamburger Gurkenfleisch, Hamburger Hefe-Butterkuchen, Kartoffelcremesuppe, Hamburger Krabbensalat, Labskaus, »Hamburger National« Steckrübenmus, Hamburger Pannfisch, Hamburger Rote Grütze, Rumgrog »Steife Brise«, Schnelles Hamburger Süßes mit Kemm'schen Kuchen.

**Die Autorin:** Meike Stüber ist freiberufliche Stylistin, Autorin und leidenschaftliche Köchin. Sie arbeitet für namhafte Verlage und Agenturen.

Liddy Bacroff  
Krista Beinstein  
Bengta Bischoff  
Simone Buchholz  
Domenica  
Clara Gordon & Rosa Bernstein  
Marta Halusa & Margot Liu  
Heilwig von Holstein & Schaumburg  
Kris K.  
Katharina  
Astrid Kirchherr  
Ingrid Sonja Liermann  
Elfriede Lohse-Wächtler  
Marie Nejar  
Kirsten Nilsson  
Barbara Ossenkopp  
Grete Petersen  
Catharin Rosenbrock  
Sylvin Rubinstein  
Anna Simon  
Marietta Solty  
Angie Stardust

**Von Vielfalt und  
Selbstermächtigung  
in 25 ungeschriebenen  
Geschichten**

**WEIBLICHKEITEN  
AUF ST. PAULI**

### CATHARIN ROSEN-BROCK


1642 - 1694

„[...] wegen ihres übeln verhaltens und Gottlosen Lebens halber, auch wegen verlesung ihres weiblichen Geschlechts [...]“

Geboren 1642 vermutlich in Hamburg. Sie wurde am 5. Januar 1684 ins Spinnhaus an der Binnenalster eingeliefert und am 12. Januar desselben Jahres in den Posthof auf St. Pauli (damals Hamburger Berg) verbracht. Catharin Rosenbrock hatte 12 Jahre als Mann Soldatendienst geleistet und war zur See gefahren.

Es ist wenig über sie bekannt. Eigentlich nur über Catharin Rosenbrock wurde auf Betreiben ihrer Familie ins Spinnhaus eingeliefert, weil sie die Geschlechtsregeln übertreten hatte. Ein Prozess fand nicht statt.

Was war das für eine Einrichtung, in die Rosenbrock gesteckt wurde? Der Hamburger Senator Peter Rentzel stiftete 1660 das Spinnhaus, „um mit ähnlichen bedürftigen Personen desto getreuer, zur Gottesfurcht und zur Arbeit angewiesen und von ihrem zeitlichen und ewigen Verderb errettet werden möchten“. Der hochgeschätzte



12

Der Baumeister Hans Hansen entwarf den Bau an der Binnenalster, Körnische Säulen, also Säulen mit Blattwerk-Schmuck, kündeten von offenem Zweck der Einrichtung. Das Spinnhaus finanzierte sich durch die Zwangsarbeit der Insassinnen. Die dort Engagierten hatten große Anstaltskündigung zu tragen. Sie mussten Wäsche kratzen, spinnen und weben.

Auch Kinder ab dem Alter von fünf Jahren wurden hierhin verbracht. Doch insbesondere die weiblichen Gefangenen waren vor allem „Frauen, deren Lebensweise nicht dem moralischen und städtischen Vorstellungen der damaligen Zeit entsprach. Vor ihrer Aufnahme ins Spinnhaus waren sie bereits bestraft, z. B. an den Pranger gestellt und öffentlich ausgepeitscht worden.“ So Rita Buske in ihrem wegweisenden Forschungs über historischen Hamburger Frauenkeller.

In Festsetzung Rosenbrocks geschah „auf keine Jahr“, was so viel bedeutet wie „auf unbestimmte Zeit“. Es war nicht ungewöhnlich, dass Verurteilte für eine Verurteilung in die Anstalt sorgten. Kriterien war nicht unbedingt Strafbarkeit, sondern Missetätigkeit, d. h. ein nicht angepasstes Leben.

Catharin Rosenbrock wurde „auf der Schläger“, einer Art Schlichter, ins Spinnhaus hineingetragen – dies war entsetzlich und erhöhte den Sperr und den Abscheu der Umstehenden. Sich jemand dieser Schandstraße zu stellen können wir uns das gut eine jährliche Menge, die sich wobl grüßlich und hässlich freut, dass da ihre Nachbarin oder Freundin oder eine durch Gerüchte wohlbekannte Person mangelschaftl wird aus einer Gemeinschaft, zu der die Einzelnen zu gehören meinen. Raungeschafft aus einer Gemeinschaft, deren Regeln sie selbst besser nicht hinterfragen. Das Zuschauen bei der Bestrafung einer, die Gottes gute Gesetze böswillig mit Füßen tritt, hebt die Zuschauenden selbst empor.

Und Catharin Rosenbrock selbst? Wie hat sie diese Demütigung überstanden? Wie sah sie auf sich selbst? Als Mann? Als Frau? Oder hatte sie diese Kategorien für sich selbst für ungültig erklärt? Wie war ihr Leben in der Anstalt auf St. Pauli? Welche sie „enttarnt“?

Nur zwölf Tage verbrachte sie im Spinnhaus, dann wurde sie in den Posthof auf St. Pauli gebracht. Wahrscheinlich hatte sie eine ansteckende Krankheit. All das sind Vermutungen. Vermo-

ten, phantasieren und uns erinnern an Rosenbrock können wir im südlichen Wallringmarkt bei dem einzigen Bausatz des im 19. Jahrhundert abgetragenen Spinnhauses. Am Museum für Hamburgische Geschichte ist an der nach St. Pauli weisenden Seite das Portal des Spinnhauses angebracht. Es trägt den erwiderten Schilder-Schmuck, zwei Löwen, das Wappen der Familie Rentzel und die lateinische Inschrift: „Nach der letztwilligen Verfügung des Herrn Peter Rentzel seligen Angeordnet ist zur Ehre Gottes und zur Besserung der Übelthäter dieses Arbeitshaus auf seine Kosten erbaut worden.“

1642 - 1694

LITERATUR  
<https://www.hamburg.de/stadt-waerterbuch/verlesung-wegen-verlesung-ihrer-weiblichen-geschlechts/>  
 1642-1694

14

### GRETE PETERSEN

1844 - 1904

„Ich will aber insonderheit [...] die Armen inficirten fleißig und treulich verpflegen und mich dabei keine Mühe, Verdruß, Sorge und Gefahr verdrissen lassen [...]“

Geboren am 20. Juli 1844 in Hamburg, dort gestorben am 22. Dezember 1904. Grete Petersen war „Krankenwärterin“ im Pesthospital auf dem Hamburger Berg.

Sollen wir uns eine „Wärterin“ vor, die im Jahre 1904 im Hamburger Pesthof arbeitete. Knapp 60 Jahre vorher wurde der Pesthof eröffnet. Um die 200 Insassinnen hatte der Pesthof zumeist – und vermutlich waren nur sehr wenige von ihnen an dem erkrankt, was wir heute „Pest“ nennen. Wir stellen uns vor, dass Grete mit ihrer Schwester Anna und deren unehelichem Kind in einer Kammer in einem hübschen Gebäude in der Nähe wohnte. Vielleicht da, wo heute die Gilbertstraße ist. Wenn es sie gibt, begreife sie Catharin Rosenbrock, die 1684 aus dem Spinnhaus an der Binnenalster in den Posthof auf



16

## Weiblichkeiten auf St. Pauli

### Vielfalt und Selbstermächtigung in 25 ungeschriebenen Geschichten



Ana Amil / Didine van der Platenvlotbrug (Hg.)  
**Weiblichkeiten auf St. Pauli**  
 Von Vielfalt und Selbstermächtigung in 25 ungeschriebenen Geschichten

112 Seiten mit ca. 30 Farbbabb.  
 Hardcover, 20,5 x 14,5 cm  
 ca. 16,00 €  
 Warengruppe 1 941/1 943  
 ISBN 978-3-96060-581-2  
 Erscheint im April



Seit Jahrhunderten tickt St. Pauli anders: Als ›Große Freiheit‹ für verschiedene Religionen und für Menschen aller Länder, als freizügiger Ort für Lust und Freude bietet die frühere Vorstadt rund um den Hamburger Berg den unterschiedlichsten Menschen eine Heimat und ein Experimentierfeld für die verschiedensten sozialen und künstlerischen Utopien. Zugleich ist die Reeperbahn aber auch ein Sinnbild der Kommerzialisierung von Lust und Begehren sowie des weiblichen Körpers. Soziale Härten treffen hier genauso unmittelbar aufeinander wie die vielfältigsten Lebensgeschichten.

In diesem Umfeld und angesichts einer zumeist männlich erzählten Geschichte ist die Rolle des Weiblichen, der (cis und trans) Frauen, Transvestiten, Tanten, aller sich weiblich definierender Menschen einen besonderen Blick wert – als sowohl ausgebeutete Objekte wie als selbstbewusste Akteur\*innen in der Sex-Industrie, als Macher\*innen und Inspirationsgeber\*innen für Lebenskonzepte und soziale Utopien, als Kämpfer\*innen gegen die Nazis oder als politische Aktivist\*innen. Dieses Buch erzählt in 25 Kurzbiografien Geschichte und Geschichten sich weiblich verstehender Menschen auf St. Pauli vom frühen Mittelalter bis in die Jetztzeit und bringt dabei vergessene und unbekannt Weiblichkeiten mit all ihren Stärken, ihrer Grandezza und ihrer Aufforderung zum Self-Empowerment ans Licht.

**Kurztext:** 25 inspirierende Biografien und Geschichten des Self-Empowerments sich weiblich verstehender Menschen auf St. Pauli vom Mittelalter bis heute.

**Die Herausgeber\*innen:** Ana Amil, geb. 1975, lebt und arbeitet als Stadtteilaktivistin, Kulturmanagerin und Gründerin auf St. Pauli. Didine van der Platenvlotbrug, geb. 1969, lebt als queere Aktivistin, Philosophin und Drag Queen ebenfalls dort.



HAMBURG  
Edition  
—  
Erweiterte  
Neuaufgabe

Mein Leben  
als Journalist  
und Junkie

Lass mich  
die Nacht  
überleben

Jörg Böckem

An einem Nachmittag im August saß ich in einer Suite des Hamburger Hotels Atlantic. Ich fror. Die Klimaanlage des Hotels lief auf vollen Touren, keine Chance für die Hitze, auch wenn draußen die Sonne brannte. Trotz der Kühle des Zimmers brach mir immer wieder der Schweiß aus. Seit meinen ersten Interviews war ich nicht mehr so unsicher gewesen. Vielleicht hätte ich etwas mehr Heroin nehmen sollen. Oder doch eher weniger?

Auf dem Sofa gegenüber saß Iggy Pop. Einer der Helden meiner Jugend. Einer von denen, die mich beinahe 20 Jahre zuvor hatten spüren lassen, dass irgendwo jenseits des Neubaugebietes meiner Eltern eine wilde, aufregende Welt auf mich wartete. Einer, der meinen Hunger auf diese Welt der Drogen und Exzesse noch angefacht hatte. Dessen Musik für Jahre der Soundtrack zu meinem Leben gewesen war. Aber in diesem Sommer war alles anders. Iggy Pop war clean, seit vielen Jahren schon. Dieser Mann, der mir gegenüber saß, wirkte wach, freundlich und so lebendig, dass ich es kaum ertrug. Die Drogen hatten im Laufe der Jahre ihre Spuren tief in sein Gesicht gegraben, aber über all dem Schmerz lag eine große Gelassenheit. Jedes Mal, wenn ich ihn ansah, war mir hundelend. Ich fühlte mich wie ausgesaugt, spürte mit brutaler Deutlichkeit, wie Heroin und Kokain mein Leben auffraßen. Iggy Pop war beinahe zwanzig Jahre älter als ich, aber ich fühlte mich in seiner Gegenwart entsetzlich müde und verbraucht.

Vor dem Interview hatte ich meine Nervosität mit einer kleinen Menge Heroin eingedämmt, wie immer in den vergangenen Monaten. Dieses Mal war ich mit der Dosierung noch vorsichtiger als sonst. Was würde Iggy Pop tun, wenn er meine geschrumpften Pupillen bemerkte? Die Gefahr war groß, schließlich hatte der Mann viele Jahre selbst Heroin und Kokain gedrückt. Möglich, dass er mich aus dem Zimmer jagen würde. Ich an seiner Stelle hätte so gehandelt. Hätte die Droge, die ich so mühsam aus meinem Leben verbannt hatte, nicht in meiner Nähe geduldet.

Ich sah ihm so selten in die Augen wie möglich. Wenn er in eine andere Richtung sah, wischte ich mit dem Ärmel meines Sweatshirts den Schweiß von der Stirn. In einem T-Shirt hatte ich mich nicht zu diesem Termin gewagt. Iggy hätte die kleinen roten Einstichpunkte an meinen Armen sicher sofort bemerkt.

Im Auftrag der »Zeit« fragte ich Iggy Pop nach seinen Träumen. Keine Ahnung, ob ihm mein Zustand auffiel. Er blieb freundlich, lachte häufig. Erzählte vom Älterwerden, davon, wie viel Mut es braucht, erwachsen zu werden. Von seinem Traum, gemeinsam mit einer Frau, die er liebt, Kinder aufzuziehen. Jetzt, mit 52, fühle er sich langsam bereit dafür.

Ich fühlte mich für nichts anderes bereit als den Druck, den ich mir nach dem Interview setzen würde.

## Lass mich die Nacht überleben

### Mein Leben als Journalist und Junkie



Jörg Böckem  
**Lass mich die Nacht überleben**  
Mein Leben als Journalist und Junkie

ca. 240 Seiten mit  
zahlreichen s/w-Abb.  
Klappenbroschur, 15 x 21 cm  
ca. 18,00 € [D]  
Warengruppe 1 110 / 1 118  
ISBN 978-3-96060-586-7  
Erscheint im April



Er ist Journalist in Hamburg, schreibt für die bekanntesten deutschen Zeitungen und Magazine. Und er ist ein Junkie. Im Alter von 14 Jahren hat er sich in den Drogenrausch verliebt, damals in der nordrhein-westfälischen Kleinstadt Erkelenz: Haschisch, LSD, Amphetamine, Kokain und Heroin. Mit 19 bringt ihn seine Heroinsucht zum ersten Mal ins Gefängnis, mit 33 versucht der Journalist nach einer Überdosis, seine Freundin zu erwürgen. In diesem Tatsachenroman durchbricht der Autor sein jahrelanges Schweigen und erzählt von seinem Leben als Journalist und Junkie: von Verzückung und Verzweiflung, Haft und Hepatitis, Partys und Porno-Dreh, Karriere und Koma, Abstinenz und Absturz. Wie viele andere Drogenabhängige, die im Beruf Erfolg haben und weiter funktionieren, hat er über viele Jahre ein Doppelleben mit der Sucht geführt – zerfressen von Versagensangst, Scham, Selbsthass und der ständigen Gier nach Heroin.

Zwanzig Jahre nach der Erstveröffentlichung erscheint mit der „Hamburg-Edition“ eine umfangreich erweiterte Neuauflage dieses einstigen Spiegel-Bestsellers; ergänzt um ausgewählte literarische und journalistische Texte, die u.a. in *TEMPO*, *ZEIT* und *SPIEGEL* veröffentlicht wurden und von deren Entstehung in Hamburg das Buch erzählt. Außerdem enthält die Neuausgabe zum ersten Mal Fotos des Autors aus der Zeit des Geschehens.

**Kurztext:** Neuausgabe des Spiegel-Bestsellers über ein Doppelleben als Junkie und Journalist. Mit zahlreichen Fotos und journalistischen Texten aus der Zeit des Geschehens und rückblickenden Betrachtungen zur Erstveröffentlichung.

**Der Autor:** Jörg Böckem, geb. 1966, ist in der niederrheinischen Provinz aufgewachsen und lebt seit Anfang der 1990er Jahre in Hamburg. Seine berufliche Laufbahn als Journalist begann er bei *TEMPO*, schrieb für *jetzt* und *Die Woche* und schreibt bis heute für *SPIEGEL* und *ZEIT*. Er hat fünf Bücher über Rausch und Sucht geschrieben und engagiert sich in der Suchtprävention und Aufklärung. <http://joerg-boeckem.de>

# DIE STERNBRÜCKE

HAMBURGS LETZTER URBANER ORT





## Die Sternbrücke Hamburgs letzter urbaner Ort



Stephan Pflug  
**Die Sternbrücke**  
Hamburgs letzter urbaner Ort

ca. 96 Seiten mit über 80 Farbbabb.  
Hardcover, 25,5 x 19,5 cm  
ca. 24,90 € [D]  
Warengruppe 1 351 / 1 954  
ISBN 978-3-96060-580-5  
Erscheint im April



Vier Bahngleise und zwei Hauptstraßen kreuzen sich, die Wohlers Allee mündet hier ein. Die sternförmige Verkehrsführung gibt der Stahlbrücke von 1925/26 ihren Namen. Seit fast einem Jahrhundert fließt hier der Verkehr durch Hamburg: Mit S-Bahnen, Regional- und Fernzügen, mit Bussen, zu Fuß und mit dem Fahrrad passieren jeden Tag viele Tausend Menschen diesen Ort. Über die Kreuzung gelangt man von Altona nach Eimsbüttel, aus der Innenstadt in den Hamburger Westen. Die Verbindungsbahn ist eine der am meisten befahrenen Bahnstrecken Deutschlands. Laut, eng und hartem Verkehr ausgesetzt, hat sich gleichzeitig rund um die Sternbrücke ein kulturelles Biotop entwickelt – sehr geliebt, manchmal umstritten und höchst lebendig. Seit den späten 1990er Jahren fanden vor allem in den Kasematten unterhalb der Brücke Clubs, Bars und Kioske ihre Räume. Zu Beginn nur als Zwischennutzung gedacht, blieben sie viele Jahre: Waagenbau, Fundbureau, Astra Stube, Brückenkiosk, Beat Boutique, Bar 227 und das Künstlerhaus Faktor.

Der Hamburger Fotograf Stephan Pflug hat diese Welt ab 2018 bis 2023 fotografiert, wohl in dem Wissen, dass er etwas dokumentiert, das es bald nicht mehr geben würde. Auf zurückgenommene und unpräzise Weise zeigen seine Aufnahmen die Akteur\*innen und den Alltag unter der Brücke in diesen Jahren. Begleitet werden die Bilder durch Texte von Kristina Sassenscheidt und Axel Bühler, die über die denkmalgeschützte Brücke und den Protest der Anwohner\*innen gegen deren geplanten Abriss schreiben.

**Kurztext:** Ein besonderer urbaner Ort in Hamburg, den es schon bald nicht mehr geben wird, im Fotoporträt.

**Fotograf, Autorin und Autor:** Stephan Pflug arbeitet seit 1989 als freier Fotograf in Hamburg. Er wohnt im Viertel und blickt vom Küchenfenster auf die Sternbrücke. Kristina Sassenscheidt studierte in Berlin Architektur, seit 2019 ist sie Geschäftsführerin des Denkmalvereins Hamburg e.V. Axel Bühler saß von 1997 bis 2001 für die GRÜNEN als energiepolitischer Sprecher in der Hamburger Bürgerschaft. Er ist Vorsitzender des Vereins »Sternbrücke, aber richtig!« e.V.

# Hamburg Bücher



978-3-96060-581-2, ca. 16 €



978-3-96060-586-7, ca. 18 €



978-3-96060-553-9, ca. 22 €



978-3-96060-582-9, ca. 18 €

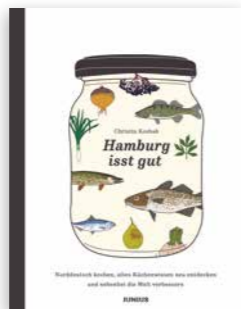
# Hamburg Stadtführer



978-3-88506-463-3, 30 €



978-3-88506-049-9, 24 €



978-3-96060-509-6, 30 €



978-3-96060-543-0, 28 €



978-3-96060-585-0, ca. 10 €



978-3-96060-521-8, 18 €



978-3-88506-815-0, 18 €



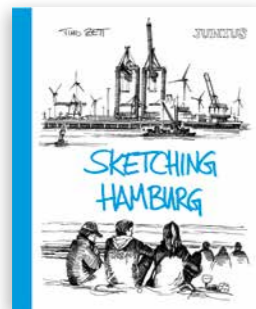
978-3-88506-779-5, 18 €



978-3-96060-565-2, 18 €



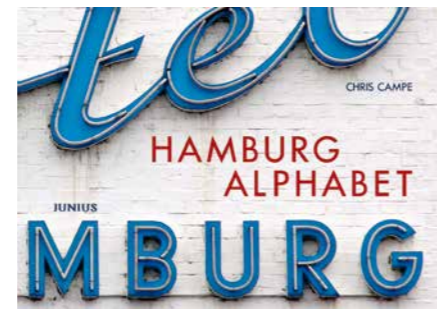
978-3-96060-584-3, ca. 29,90 €



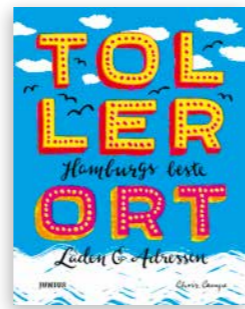
978-3-96060-513-3, 19,90 €



978-3-88506-803-7, 12,00 €



978-3-88506-466-4, 14,90 €



978-3-88506-035-2, 14,90 €



978-3-96060-555-3, 20 €



978-3-96060-537-9, 18 €



978-3-96060-554-6, 18 €



978-3-96060-567-6, 20 €



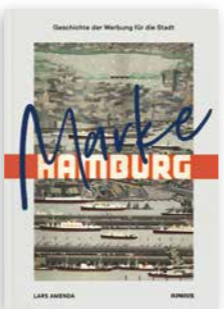
978-3-96060-566-9, 22 €



978-3-88506-044-4, 9,90 €



978-3-88506-099-4, 9,90 €



978-3-96060-532-4, 24,90 €



978-3-96060-519-5, 7,90 €



978-3-88506-058-1, 18 €



978-3-88506-495-4, 9,90 €



978-3-88506-479-4, 22 €



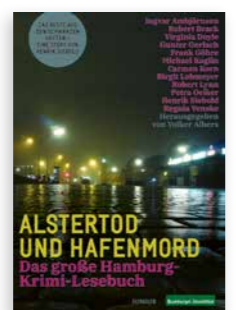
978-3-88506-097-0, 22 €



978-3-88506-438-1, 22 €



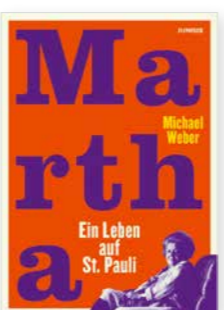
978-3-96060-527-0, 22,90 €



978-3-96060-529-4, 9,90 €



978-3-96060-559-1, 16 €



978-3-96060-523-2, 16,80 €



978-3-96060-548-5, 18 €



978-3-88506-586-9, 29,90 €



978-3-96060-507-2, 16,80 €



978-3-96060-538-6, 22 €



978-3-96060-534-8, 8 €



978-3-96060-563-8, 25 €

# Hamburg Bildbände



978-3-96060-541-6, 49,90 €



978-3-96060-504-1, 49,90 €



978-3-96060-572-0, 34 €



978-3-96060-580-5, ca. 24,90 €



978-3-96060-579-9, 24,90 €



978-3-96060-545-4, 24,90 €



978-3-88506-033-8, 24,90 €



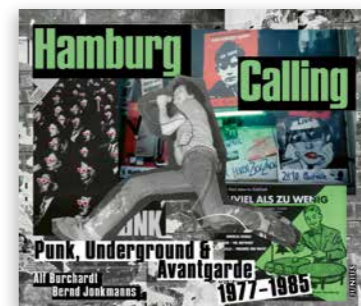
978-3-96060-560-7, 24,00 €



978-3-96060-540-9, 24,90 €



978-3-96060-514-0, 24,90 €



978-3-96060-531-7, 29,90 €



978-3-96060-573-7, 38 €



978-3-96060-558-4, 44,00 €



978-3-88506-785-6, 9,90 €



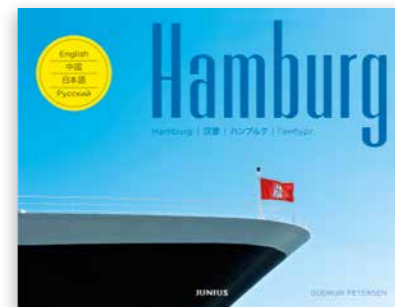
978-3-96060-533-1, 39,90 €



978-3-96060-549-2, 29,90 €



978-3-88506-484-8, 39,90 €



978-3-88506-096-3, 19,90 €



978-3-96060-556-0, 19,90 €



978-3-88506-094-9, 24,00 €



978-3-88506-042-0, 9,90 €



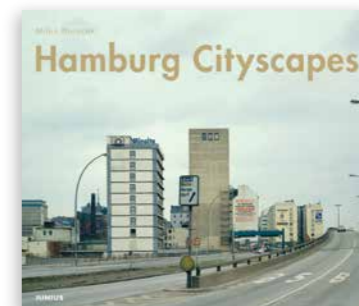
978-3-88506-031-4, 9,90 €



978-3-88506-762-7, 24,90 €



978-3-88506-799-3, 14,90 €



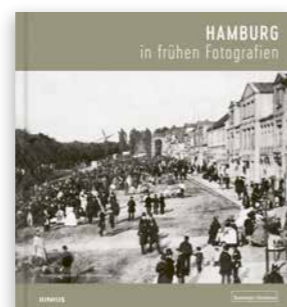
978-3-88506-772-6, 69,90 €



978-3-96060-569-0, 29,90 €



978-3-88506-802-0, 49,90 €



978-3-96060-517-1, 49,90 €



978-3-88506-728-3, 49,90 €



978-3-96060-562-1, 24,00 €



978-3-88506-056-7, 19,90 €



978-3-88506-055-0, 19,90 €



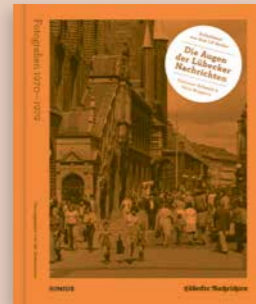
978-3-96060-571-3, 28 €

# Lübeck- Bücher

## STADTTEIL BÜCHER



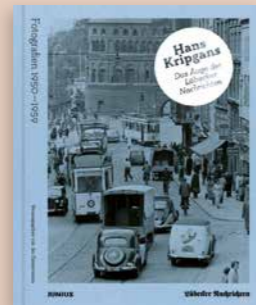
978-3-96060-578-2, 44 €



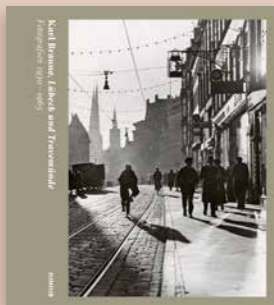
978-3-96060-561-4, 44 €



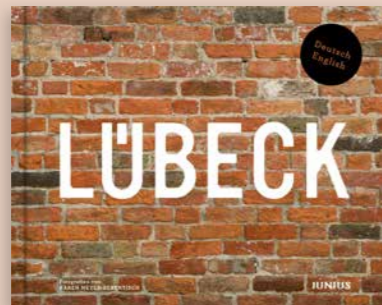
978-3-96060-542-3, 44 €



978-3-96060-530-0, 44 €



978-3-88506-773-3, 19,90 €



978-3-96060-544-7, 29,90 €



978-3-88506-962-1, 14,90 €



978-3-88506-967-6, 19,90 €



978-3-88506-497-8, 18 €



978-3-96060-520-1, 18 €



978-3-88506-776-4, 18 €



978-3-88506-022-2, 18 €



978-3-88506-496-1, 18 €



978-3-88506-045-1, 18 €



978-3-88506-043-7, 18 €



978-3-88506-059-8, 18 €



978-3-88506-028-4, 18 €



978-3-88506-757-3, 18 €



978-3-88506-024-6, 18 €



978-3-88506-758-0, 18 €



978-3-88506-775-7, 18 €



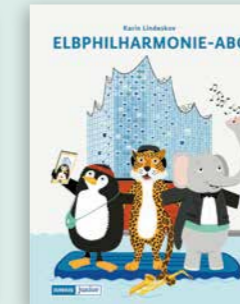
978-3-96060-539-3, 14 €



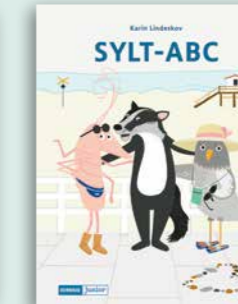
978-3-96060-583-6, ca. 14 €



978-3-88506-098-7, 14 €



978-3-88506-961-4, 14 €



978-3-88506-781-8, 14 €



978-3-96060-582-9, ca. 18 €



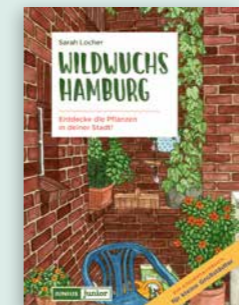
978-3-88506-770-2, 20 €



978-3-96060-511-9, 20 €



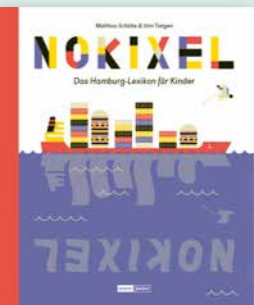
978-3-96060-547-8, 20 €



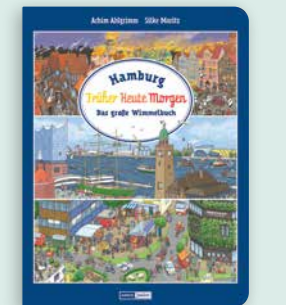
978-3-96060-568-3, 18 €



978-3-96060-536-2, 14,90 €



978-3-96060-515-7, 24,90 €



978-3-96060-524-9, 14,90 €



978-3-96060-501-0, 19,90 €



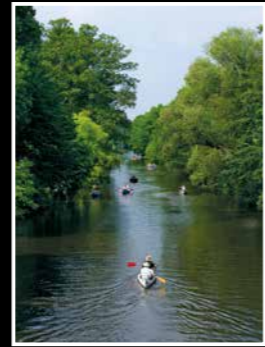
978-3-88506-759-7, 5 €



978-3-96060-552-2, 7,90 €

# Hamburg

Postkarten | Gudrun Petersen  
Netto-EK 0.50 Euro | 1 VE = 10 Stk.



Alsterkanal, EAN 40-40457-26701-0



Binnenalster, EAN 40-40457-26704-1



Elbtunnel, EAN 40-40457-26716-4



Krane, EAN 40-40457-26708-9



Außenalster, EAN 40-40457-26706-5



Schilderwald, EAN 40-40457-26707-2



Hafengeburtstag, EAN 40-40457-26711-9



Cap San Diego & Rickmer Rickmers, EAN 40-40457-26714-0



Hamburger Dom, EAN 40-40457-26709-6



Autoscooter, EAN 40-40457-26710-2



Dockland, EAN 40-40457-26703-4



Dammtorbahnhof, EAN 40-40457-26702-7



Kacheln, EAN 40-40457-26712-6



Falkensteiner Ufer, EAN 40-40457-26700-3



Elbstrand, EAN 40-40457-26715-7



Treppenhaus, EAN 40-40457-26705-8



Elbfähre, EAN 40-40457-26713-3

## St. Pauli Fotografien 1975 – 1985



Der Kuss, EAN 40-40457-26802-4



Luftgitarre,  
EAN 40-40457-26809-3



Hotpants & Highheels,  
EAN 40-40457-26800-0



Erotic Shop,  
EAN 40-40457-26811-6



Wimmelbild, EAN 40-40457-26810-9



Safari, EAN 40-40457-26803-1



Peterwagen, EAN 40-40457-26806-2



Diskohose, EAN 40-40457-26808-6



Müllentsorgung,  
EAN 40-40457-26805-5



Luden, EAN 40-40457-26812-3



Alte Herren, EAN 40-40457-26804-8



Junge mit Eis,  
EAN 40-40457-26807-9



Kartons, EAN 40-40457-26813-0



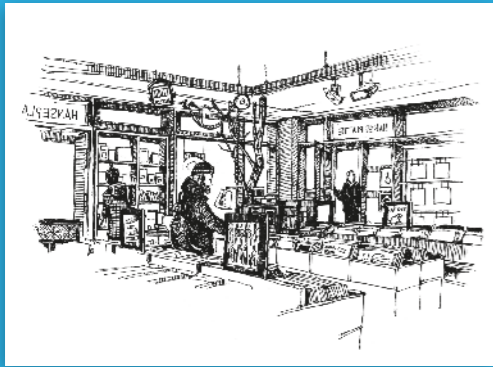
Pärchen mit Mercedes, EAN 40-40457-26801-7



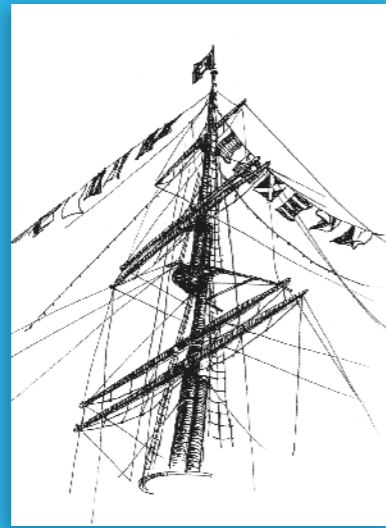


# Sketching Hamburg – Postkarten

Netto-EK 0,50 € (1 VE = 10 Stk.)



Hanseplatte, EAN 40-40457-26601-3



Rickmer Rickmers, EAN 40-40457-26605-1



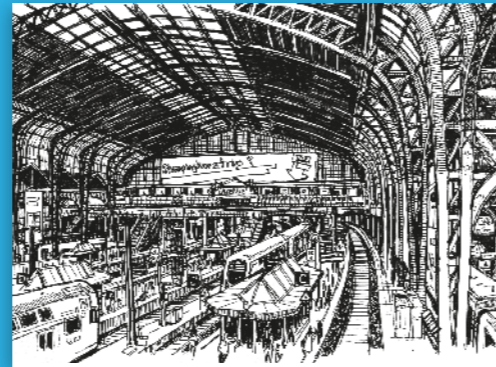
Elbphilharmonie, EAN 40-40457-26603-7



Elbstrand, EAN 40-40457-26608-2



Treppenviertel, EAN 40-40457-26609-9



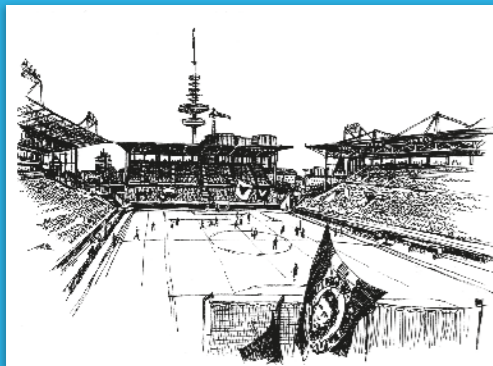
Hauptbahnhof, EAN 40-40457-26606-8



Bunker, EAN 40-40457-26607-5



Schanzenpark, EAN 40-40457-26610-5



Millerntor-Stadion, EAN 40-40457-26600-6

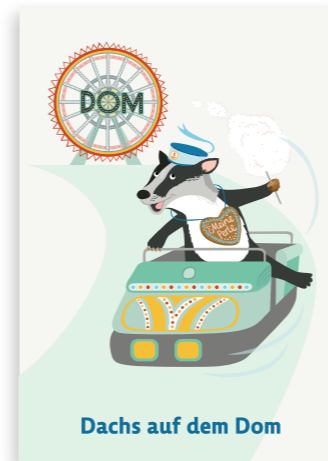


Elb-Collage, EAN 40-40457-26602-0



Osterstraße, EAN 40-40457-26611-2

# Karin Lindeskov Hamburg-ABC: Postkarten



Dachs auf dem Dom

40-40457-26510-8 Dachs auf dem Dom



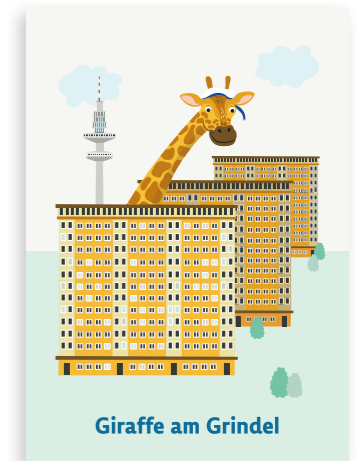
Elefant am Elbstrand

40-40457-26501-6 Elefant am Elbstrand



Fuchs mit Franzbrötchen

40-40457-26502-3 Fuchs mit Franzbrötchen



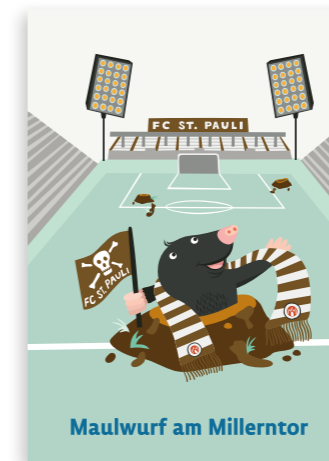
Giraffe am Grindel

40-40457-26503-0 Giraffe am Grindel



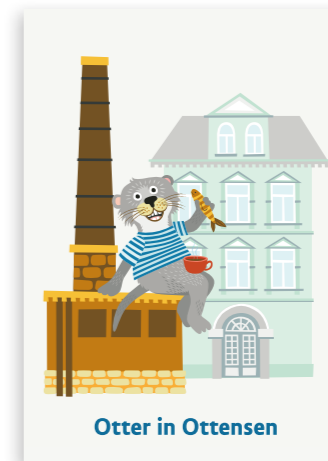
Krokodil am Kran

40-40457-26504-7 Krokodil am Kran



Maulwurf am Millerntor

40-40457-26505-4 Maulwurf am Millerntor



Otter in Ottensen

40-40457-26500-9 Otter in Ottensen



Pinguin im Peterwagen

40-40457-26506-1 Pinguin im Peterwagen



Qualle mit Quetschkommode

40-40457-26507-8 Qualle mit Quetschkommode



Schwein bei Schietwetter

40-40457-26508-5 Schwein bei Schietwetter



Wal in der Werft

40-40457-26509-2 Wal in der Werft

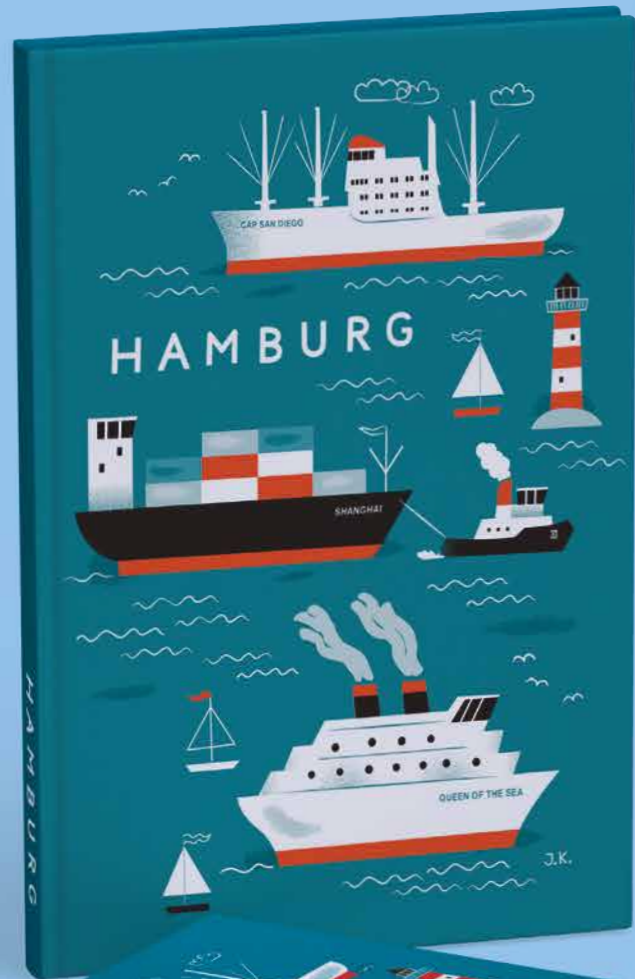


JUNIUS junior

# HAMBURGER NOTIZEN

Freundliche Fische, große Pötte, ein Paar in Ringelshirts mit Hund und ein Kapitän, der sein Boot sicher über die nächtliche Elbe steuert: Mit diesen vier Notizbüchern erweitern wir die Hamburg-Kollektion von Human Empire um ein nützliches Alltagsaccessoire. 19 x 14 Zentimeter und mit lässt sich darin das in Hamhalten wie die vielen Dinge,

Taschentauglich im Format feinem Blankopapier, burg Erlebte genauso fest-die erledigt sein wollen.



**Notizbuch Fische**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
Hardcover, 160 Innenseiten blanko  
ISBN: 978-3-96060-574-4



16 €



**Notizbuch Schiffe**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
Hardcover, 160 Innenseiten blanko  
ISBN: 978-3-96060-575-1



16 €



**Notizbuch Kapitän**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
Hardcover, 160 Innenseiten blanko  
ISBN: 978-3-96060-577-5



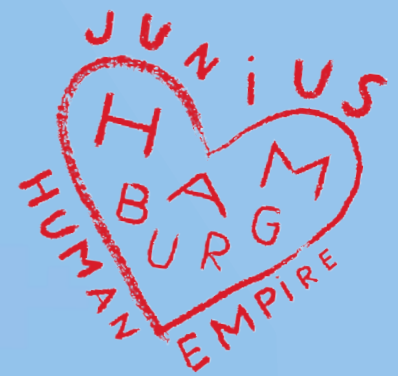
16 €



**Notizbuch Paar mit Hund**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
Hardcover, 160 Innenseiten blanko  
ISBN: 978-3-96060-576-8



16 €



POSTKARTEN

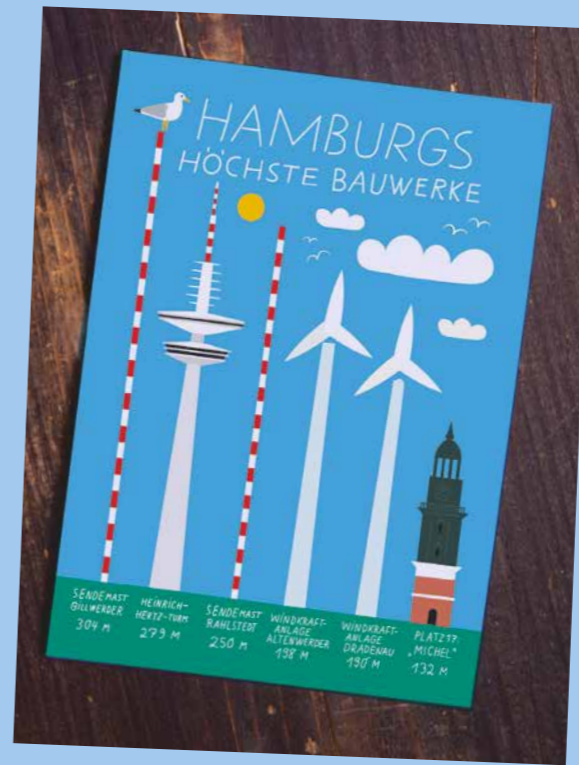
# Hamburg Kollektion



Rainbow olive  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54331-2



Rainbow hellblau  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54332-9



Höchste Gebäude  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54335-0



Matrose rosa  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54336-7



Come as You are  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54333-6



Scheiß Schlick  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54334-3



Elbphilharmonie & Sonne  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54337-4



Stadtteilkarte weiss  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54338-1



Stadtteilkarte hellblau  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54339-8

POSTKARTEN

# Unsere Klassiker



**Hamburger Leude**  
Design: Malte Kaune / Human Empire  
EAN: 07-54566-54257-2



**Hamburg Erklärbuch**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 07-54566-54263-3



**Rund um Hamburg**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54300-8



**Hamburg City**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 07-54566-54258-9



**Hamburg Elbsonne**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54316-9



**Hamburg 3 Schiffe**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54317-6



**Hamburg Schiffe Grün**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54315-2



**Hamburg Junges Paar**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54309-1



**Hamburg Fische Grün**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54312-1



**Hamburg Hafen**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 07-54566-54262-6



**Hamburg Fische Blau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54313-8



**Hamburg Jörn Blau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54321-3



**Hamburg Elbe Alster**  
Design: Zwox  
EAN: 07-54566-54261-9



**Hamburg Jörn Grüße Hellblau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54318-3



**Hamburg Jörn Grüße Blau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54319-0



**Jan, Jörn & Pip auf Tauchgang**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54324-4



**Schiffe Petrol**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54303-9



**Schiffe Hellgrau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54302-2



**Moin**  
Design: Anna Katharina Jansen  
EAN: 07-54566-54271-8



**Schietwetter**  
Design: Anna Katharina Jansen  
EAN: 07-54566-54273-2



**Möwen**  
Design: Anna Katharina Jansen  
EAN: 07-54566-54277-0



**Hamburg Paar mit Hund**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54325-1



**Hamburg Jörn Grün**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54323-7



**Hamburg Dampfer Grün**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54326-8



**Hamburg Dampfer Blau**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54329-9



**Hamburg Grüße Stettin**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54322-0



**Rettungsring**  
Design: Anna Katharina Jansen  
EAN: 07-54566-54275-6



**Fuchs mit Franzbrötchen**  
Design: Karin Lindeskov  
EAN: 40-40457-26502-3



**Elefant am Elbstrand**  
Design: Karin Lindeskov  
EAN: 40-40457-26501-6



**Maulwurf am Millerntor**  
Design: Karin Lindeskov  
EAN: 40-40457-26505-4



**Wal in der Werft**  
Design: Karin Lindeskov  
EAN: 40-40457-26509-2



**Hamburg Nacht**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54308-4



**Hamburg Tag**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54310-7



**Hamburg Michel & Häuser**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 40-40457-54311-4

Alle Postkarten:  
0,50 € (UVP 1,20 €)  
1VE = 10 Stk.



**Hamburg Kapitän & Möwe 1**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 07-54566-54282-4



**Hamburg Sehenswürdigkeiten**  
Design: Malte Kaune / Human Empire  
EAN: 07-54566-54256-5



**Hamburg Kapitän**  
Design: Jan Kruse / Human Empire  
EAN: 07-54566-54259-8



Alle Postkarten gedruckt auf stabilem, ungestrichenem Natur-Offsetpapier.



# Hamburg Vintage

## JUNIUS & bildflut

Hamburg Vintage ist eine Kooperation der Verlage bildflut und Junius. Die Bildauswahl der gemeinsamen Postkarten-Edition konzentriert sich auf zwei herausragende Hamburg-Fotografen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts – Walter Lüden und Thomas Henning.

### Bodenständer

- Bodenständer mit Gummirollen und Beschwerungsplatte
- 60 Fächer (je 30 Motive bildflut/Walter Lüden u.a./Junius/Thomas Henning)
- 120 VEs à 10 Postkarten (je VE 4,00 € zzgl. MwSt.)
- Lieferung des Ständers kostenlos/frei Haus (auf Leihbasis)

### Tischständer

- 30 Fächer (je 30 Motive bildflut/Walter Lüden u.a. oder Junius/Thomas Henning oder je 15 Motive bildflut/Junius gemischt)
- 60 VEs à 10 Postkarten (je VE 4,00 € zzgl. MwSt.)
- Lieferung des Ständers kostenlos/frei Haus (auf Leihbasis)

### Freie Auswahl

- VE = 10 Postkarten
- Mindestbestellmenge 12 VEs (je VE 4,00 € zzgl. MwSt.)
- Versandkosten Mindestbestellmenge: 1,90 €

## JUNIUS Thomas Henning



40-40457-26400-2 Cowboy



40-40457-26401-9 Strip



40-40457-26402-6 Imbiss



40-40457-26403-3 Sternbrücke



40-40457-26404-0 Kiosk



40-40457-26405-7 Alsterpavillon



40-40457-26406-4 Schanzenstraße



40-40457-26407-1 Schulterblatt



40-40457-26408-8 Schnee



40-40457-26409-5 Softeis



40-40457-26417-0 Traumschiff



40-40457-26421-7 Tankstelle



40-40457-26425-5 Ford Taunus 17M



40-40457-26460-9 Autohändler



40-40457-26411-8 Palmen



40-40457-26412-5 Kommentar



40-40457-26413-2 Torte



40-40457-26414-9 Fischmarkt



40-40457-26415-6 Fotograf



40-40457-26416-3 Parklücke



40-40457-26418-7 Ausflug



40-40457-26419-4 Matrose



40-40457-26420-0 Wurstverkäufer



40-40457-26422-4 Haus 73



40-40457-26423-1 Käfer



40-40457-26424-8 Musiker



40-40457-26426-2 Flora



40-40457-26427-9 Kühlhaus



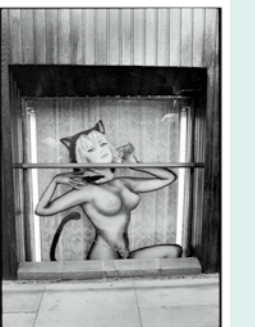
40-40457-26429-3 Fotoautomat



40-40457-26431-6 Fabrik



40-40457-26432-3 Party



40-40457-26433-0 Dekoration



40-40457-26434-7 Geist

# Hamburg vintage

bildflut ~ Walter Lüden u.a



40-40457-26303-6 Kennedybrücke



40-40457-26308-1 Blauer Peter



40-40457-26309-8 Café Keese



40-40457-26301-2 Micheljungs



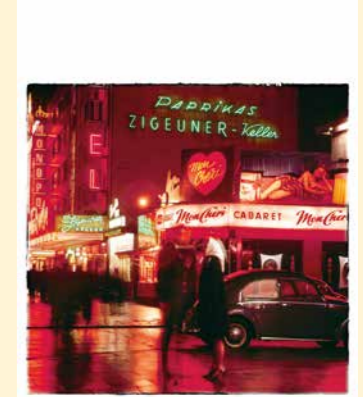
40-40457-26318-0 Hafenrundfahrt



40-40457-26328-9 Autoscooter



40-40457-26333-3 VW Käfer auf Sylt



40-40457-26330-2 Reeperbahn



40-40457-26304-3 Gangway



40-40457-26311-1 Anleger Blankenese



40-40457-26312-8 Deichtorhallen



40-40457-26302-9 Michel & Bug



40-40457-26323-4 Jungfer



40-40457-26329-6 Stückenwerft



40-40457-26335-7 Schlepper



40-40457-26313-5 Alsterarkaden



4040457263159 Binnenhafen 1890



40-40457-26321-0 Großer Burstah



40-40457-26305-0 Große Bleichen



40-40457-26326-5 Hamburg holt Bier



40-40457-26337-1 Alsterpavillon



40-40457-26338-8 Kinder in Blankenese



40-40457-26331-9 Neuer Wall



40-40457-26317-3 Hafen 1955



40-40457-26316-6 Binnenhafen 1872



40-40457-26320-3 Schaufenster



40-40457-26306-7 Gaststätte



40-40457-26327-2 Pütt un Pann



40-40457-26334-0 Mitropa-Nachtzug



40-40457-26339-5 Kunsthalle um 1870



40-40457-26322-7 Kinder & Schwäne



40-40457-26324-1 Stadtrundfahrt



40-40457-26325-8 Silbersack



40-40457-26336-4 VW Bulli



40-40457-26332-6 Hafen um 1960



**Jacques Lacan** von Gerda Pagel 7. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-364-3

**Bruno Latour** von Henning Schmidgen 3. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-680-4

**Philosophie der Lebenskunst** von Ferdinand Fellmann 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-664-4

**Gottfried Wilhelm Leibniz** von Hans Poser 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-613-2

**Emmanuel Levinas** von Werner Stegmaier 3. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-672-9

**Claude Lévi-Strauss** von Thomas Reinhardt 2. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-658-3

**Theorien des Liberalismus** von Christine Bratu und Moritz Dittmeyer 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-797-9

**Literaturtheorien** von Oliver Simons 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-083-3

**John Locke** von Walter Euchner 3. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-600-2

**Logik** von Wilhelm Büttmeyer 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-079-6

**Niklas Luhmann** von Walter Reese-Schäfer 7. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-696-5

**NA** **Jean-François Lyotard** von Walter Reese-Schäfer 5. Aufl., ca. 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-913-3

## M

**Niccolò Machiavelli** von Quentin Skinner 6. Aufl., 12,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-350-6

**Theorien der Macht** von Andreas Anter 5. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-388506-062-8

**Karl Mannheim** von Wilhelm Hofmann 13,50 Euro [D] ISBN 978-3-88506-938-6

**Karl Marx** von Christian Schmidt 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-806-8

**Neue Materialismen** von Katharina Hoppe und Thomas Lernke 3. Aufl., ca. 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-322-1

**Medizinphilosophie** von Cornelius Borck 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-746-7

**Philosophie der Menschenrechte** von Christoph Menke und Arnd Pollmann 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-639-2

**Maurice Merleau-Ponty** von Christian Bermes 4. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-399-5

**Metaethik** von Markus Rüter 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-709-2

**Philosophische Methoden** von Tatjana Schönwälder-Kuntze 3. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-092-5

**Globale Migration** von Helen Schwenken 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-805-1

**John Stuart Mill** von Dominique Kuenzle und Michael Schefczyk 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-660-6

**Mimesis** von Friedrich Balke 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-302-3

**Michel de Montaigne** von Peter Burke 4. Aufl., 12,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-392-6

**George Edward Moore** von Bert Heinrichs 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-306-1

**Moralbegründungen** von Konrad Ott 3. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-614-9

## N

**Theorien des Museums** von Anke te Heesen 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-698-9

**Musikphilosophie** von Richard Klein 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-087-1

## N

ERSCHEINT IM APRIL **Antonio Negri** zur Einführung von Roberto Nigro ca. 14,90 € [D] ISBN 978-3-96060-342-9

**Neoliberalismus** von Thomas Biebricher 4. Aufl., 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-743-6

**NA** **Friedrich Nietzsche** von Werner Stegmaier 4. Aufl., ca. 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-695-8

**Nikolaus von Kues** von Norbert Winkler 2. Aufl., 16,90 Euro [D] 978-3-88506-339-1

## P/Q

**Charles Sanders Peirce** von Helmut Pape 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-093-2

**Phänomenologie** von Ferdinand Fellmann 4. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-744-3

**Philologie** von Marcel Lepper 13,90 Euro [D] ISBN 978-388506-063-5

**Jean Piaget** von Ingrid Scharlau 3. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-646-0

**Platon** von Barbara Zehnpfennig 5. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-348-3

**Politische Philosophie** von Elif Özmen 12,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-069-7

**Neue Philosophien des Politischen** von Uwe Hebekus und Jan Völker 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-663-7

**Populäre Kulturen** von Niels Penke und Matthias Schaffrick 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-303-0

**Theorien des Populismus** von Dirk Jörke und Veith Selk 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-798-6

**Postkoloniale Theorien** von Ina Kerner 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-665-1

**Pragmatismus** von Hans Joas, Hans-Joachim Schubert und Harald Wenzel 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-682-8

**NA** **Queere Theorien** von Mike Laufenberg 2. Aufl., ca. 17,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-329-0

**Radikale Demokratietheorien** Oliver Flügel-Martinsen 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-314-6

**John Rawls** von Wolfgang Kersting 4. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-343-8

**Rechtsphilosophie** von Alexander Somek 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-809-9

**Rechtstheorie** von Alexander Somek 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-783-2

**Theorien der Revolution** von Florian Grosser 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-075-8

**Rhetorik** von Melanie Möller 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-328-3

**Joachim Ritter und die Ritter-Schule** von Mark Schweda 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-708-5

**Richard Rorty** von Walter Reese-Schäfer 2. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-623-1

## S

**Jean-Paul Sartre** von Martin Suhr 6. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-711-5

**Ferdinand de Saussure** von Ludwig Jäger 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-622-4

**Friedrich W.J. Schelling** von Franz Josef Wetz 2. Aufl., 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-939-3

**Carl Schmitt** von Reinhard Mehring 6. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-685-9

**Arthur Schopenhauer** von Volker Spierling 5. Aufl., ca. 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-631-6

**Science Fiction** von Isabella Hermann 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-321-4

**Amartya Sen** von Christian Neuhäuser 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-076-5

**Theorien der Serie** von Simon Rothöhler 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-315-3

**Georg Simmel** von Werner Jung 2. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-769-6

**Adam Smith** von Michael Aßländer 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-641-5

**Sokrates** von Christoph Kniest 2. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-356-8

**Soziale Kognition** von Tobias Schlicht 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-810-5

**Soziale Marktwirtschaft und Ordoliberalismus** von Thomas Biebricher und Ralf Ptak 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-312-2

**Theorien des Sozialstaats** von Stephan Lessenich 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-699-6

**Sozialwissenschaften** von Samuel Salzborn 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-077-2

**Baruch de Spinoza** von Helmut Seidel 3. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-644-6

**Sprachphilosophie** von Georg W. Bertram 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-681-1

ERSCHEINT IM APRIL **Theorien der Stadt** von Peter Geimer ca. 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-338-2

**Theorien der Strafe** von Franziska Dübgen 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-766-5

**Leo Strauss** von Clemens Kauffmann 2. Aufl., 17,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-963-8

## T

**Taoismus** von Florian C. Reiter 3. Aufl., 12,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-386-5

**Charles Taylor** von Ingeborg Breuer 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-327-8

**Technikphilosophie** von Alfred Nordmann 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-327-5

**Theater- und Tanz-performance** von Gerald Siegmund 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-316-0

**Thomas von Aquin** von Rolf Schönberger 4. Aufl., 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-351-3

**Christian Thomasius** von Peter Schröder 13,50 Euro [D] ISBN 978-3-88506-997-3

**Tierethik** von Herwig Grimm und Markus Wild 2. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-748-1

**Tierphilosophie** von Markus Wild 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-651-4

**Theorien des Todes** von Petra Gehring 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-676-7

**Trans- und Posthumanismus** von Janina Loh 4. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-808-2

**Umweltethik** von Konrad Ott 3. Aufl., 15,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-677-4

ERSCHEINT IM APRIL **Theorien der Verfassung** von Christoph Möllers und Sabine Müller-Mall ca. 15,90 Euro ISBN 978-3-96060-332-0

**Visuelle Kulturen/ Visual Culture** von Marius Rimmelé und Bernd Stiegler 2. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-060-4

**Eric Voegelin** von Michael Henkel 2. Aufl., 16,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-976-8

**Michael Walzer** von Skadi Krause und Karsten Malowitz 13,50 Euro [D] ISBN 978-3-88506-970-6

**Max Weber** von Volker Heins 4. Aufl., 11,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-390-2

**Alfred North Whitehead** von Michael Hauskeller 13,50 Euro [D] ISBN 978-3-88506-895-2

**Wirtschaftsethik** von Felix Heidenreich 13,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-689-7

**Wirtschaftsphilosophie** von Ludger Heidbrink, Alexander Lorch und Verena Rauen 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-96060-308-5

**Wissenschaftstheorie** von Martin Carrier 5. Aufl., 14,90 Euro [D] ISBN 978-3-88506-653-8







# Kontakt →

## **Verlag**

Junius Verlag GmbH  
Stresemannstraße 375  
22761 Hamburg

Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [info@junius-verlag.de](mailto:info@junius-verlag.de)  
[www.junius-verlag.de](http://www.junius-verlag.de)

## **Geschäftsführung & Verlagsleitung**

Steffen Herrmann  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)

## **Presse & Öffentlichkeitsarbeit**

Maren Schlierkamp  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [schlierkamp@junius-verlag.de](mailto:schlierkamp@junius-verlag.de)

## **Vertrieb**

Steffen Herrmann  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)

## **Auslieferungen**

*Bundesrepublik  
Deutschland*  
Brockhaus Kommissionsgeschäft GmbH  
Kreidlerstraße 9  
70806 Kornwestheim bei Stuttgart  
Judith Renz  
Telefon: (07154) 13 27-21  
Telefax: (07154) 13 27-13  
E-Mail: [renz@brocom.de](mailto:renz@brocom.de)

## *Schweiz*

AVA Verlagsauslieferung  
Centralweg 16  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Telefon: (+41/44) 7 62 42 00  
Telefax: (+41/44) 7 62 42 10  
E-Mail: [verlagsservice@ava.ch](mailto:verlagsservice@ava.ch)

## *Österreich*

MOHR MORAWA Buchvertrieb  
Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Telefon: (+43/1) 680 14-0  
Telefax: (+43/1) 689 68 00  
Bestellservice: (+43/1) 68014-5  
E-Mail: [bestellung@mohrmorawa.at](mailto:bestellung@mohrmorawa.at)

## Vertreter Österreich Ost:

Michael Orou  
Kegelgasse 4/14  
1030 Wien  
E-Mail: [michael.orou@mohrmorawa.at](mailto:michael.orou@mohrmorawa.at)

## Vertreter Österreich West:

Manfred Fischer  
Am Pesenbach 18  
4101 Feldkirchen  
E-Mail: [manfred.fischer@mohrmorawa.at](mailto:manfred.fischer@mohrmorawa.at)

## **Vertreter**

*Hamburg, Bremen, Niedersachsen,  
Schleswig-Holstein*  
Steffen Herrmann  
Junius Verlag GmbH  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)

## *Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen*

Verlagsvertretungen  
Jastrow + Seifert + Reuter  
buchArt  
Cotheniusstraße 4  
10407 Berlin  
Telefon: (030) 44 73 21 80  
Telefax: (030) 44 73 21 81  
E-Mail: [service@buchart.org](mailto:service@buchart.org)

## *Nordrhein-Westfalen*

Steffen Herrmann  
Junius Verlag GmbH  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)

## *Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Luxemburg*

Steffen Herrmann  
Junius Verlag GmbH  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)

## *Baden-Württemberg, Bayern*

Steffen Herrmann  
Junius Verlag GmbH  
Telefon: (040) 89 25 99  
Telefax: (040) 89 12 24  
E-Mail: [herrmann@junius-verlag.de](mailto:herrmann@junius-verlag.de)